Postentgelt bar bezahlt • RM01A024414 • 6300 Wörgl • **AMTLICHE MITTEILUNG**. AUSGABE SEPTEMBER 2012

WÖRGL STADTMAGAZIN

www.woergl.at

FAKTEN • WISSENSWERTES • STORYS • ALLES ÜBER WÖRGL

3 Wörgler Bauernmarkt
5 Fest der E-Mobilität
6 Interview des Monats
10 energy.card

Wir leben Visionen.

WÖRGL ENERGIEMETROPOLE

EDITORIAL

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Leserinnen und Leser unseres Stadtmagazins!

Foto: Gaby Fey

Die olympische Flamme ist erloschen, 204 Nationen mit 10.500 Athletinnen und Athleten kämpften in 302 Wettbewerben und 26 Sportarten um Edelmetall. Für Österreich traten 70 Sportlerinnen und Sportler an und blieben ohne Medaille.
Ein Desaster! Eine Nation windet sich in Demütigung. Krisendiskussion ist angesagt! Es muss laut Aussage unseres Sportministers „Tacheles" geredet werden! Nie wieder dürfen „olympische Touristen" zu Spielen gesandt werden! Schuldzuweisungen von und nach allen Seiten.

Ich bin erschüttert. Aber nicht über die Leistungen unserer Athleten, die immer wieder für Überraschungen gut waren – und das in Disziplinen, die in den gängigen Sportnachrichten nicht einmal – und wenn, nur in einem unbedeutenden Halbsatz – genannt werden. Beate Schrott im Finale des 100m-Hürdenlaufes, gegen übermächtige Konkurrentinnen aus den USA und Australien, oder Thomas Daniel mit seinem sechsten Rang im Modernen Fünfkampf. Alexander Gehbauer erreichte im Mountainbiken den sensationellen neunten Platz. Auf immerhin siebzehn Top-Ten-Platzierungen brachten es die ÖsterreicherInnen.
Menschen sind nun einmal keine Maschinen, die nach Bedarf immer gleichbleibend funktionieren. Das mussten auch Spitzenathleten anderer Nationen zur Kenntnis nehmen, wie der Doppelolympiasieger im Mountainbike Julien Absalon, der diesmal aufgab. Unseren Sportlerinnen und Sportlern muss für ihre Leistung großer Respekt gezollt werden. Vor allem deshalb, weil sie, sofern es sich nicht um Skifahrer oder Fußballer handelt, großteils selbst dafür zuständig sind und ihre Erfolge als Einzelkämpfer erarbeiten müssen. Siegen sie, so sonnen sich Politiker und Funktionäre in ihrem Ruhm. Der Sieg hat bekanntlich viele Väter …

Wirkliche Ausbildungsmöglichkeiten gibt es wenige, aber viele Sportverbände mit noch mehr Funktionären und der Weg zu den Fördermitteln ist für viele Sportler ein steiniger und dornenreicher über Bund, Länder, Ministerien, Dach- und Fachverbände. Rahmenbedingungen müssen geschaffen werden, die zum Erfolg führen. Dazu zählt auch, ehemalige Spitzensportler einzubinden in Ausbildung und Training. (Es ist fast schon eine Ironie des Schicksals, dass der zweifache österreichische Judo- Olympiasieger Peter Seisenbacher den jetzigen Olympiasieger Lascha Schawdatuaschwili aus Georgien trainiert hat).
Eine bekannte österreichische Wochenzeitung hat es treffend formuliert: Sportlicher Erfolg entsteht in Österreich meist trotz und nicht wegen seiner Voraussetzungen.

Sobald es traurige Gewissheit war, dass Österreich keine Medaille einheimsen würde, trat plötzlich eine Menge Leute auf den Plan, vollgefüllt mit guten Vorschlägen wie ein Huhn mit ungelegten Eiern.
Eine Erneuerung des Sportsystems muss es geben. Sport von der Wiege bis zur Bahre sowieso! Die Eltern müssen in die Pflicht genommen werden. Scouting (Trainer gehen in Schulen, um Talente zu entdecken). Entpolitisierung des Sports. Imagepflege. Lizenzen für Verbände. Ich kann alldem sehr viel abgewinnen.
Allerdings wird man mit all den Maßnahmen sicherlich die Gesundheit, den Breitensport und mit einiger Wahrscheinlichkeit auch den Teamgeist fördern. Zum Spitzensport aber gehört mehr: Begabung, aber auch Leistungsbereitschaft über ein gewöhnliches Maß hinaus, Disziplin und Selbstdisziplin, auch die Bereitschaft zu einem gewissen Maß an Unterordnung und Härte gegen sich selbst.

Eines haben die Reaktionen auf das anscheinend unglückliche Ergebnis der Olympischen Spiele gezeigt: Wir besitzen keine Kultur des Scheiterns. Gelingt etwas nicht oder entwickeln sich die Dinge anders als erwartet, so wird laut nach einem Sündenbock gerufen, nach jemandem, dem man guten Gewissens die Schuld an der Misere aufhalsen kann, oder man findet tausend Ausreden und Entschuldigungen, um sich nicht länger mit den Unannehmlichkeiten auseinander setzen zu müssen. An die Stelle einer sachlichen Aufarbeitung treten emotionale Schuldzuweisungen, oft an jene, die sich ohnehin heftig bemüht haben.
Es ist nötig zu akzeptieren, was geschehen ist und Verbesserungen, wo angebracht, herbeizuführen. Aber wir müssen nicht in Zukunft gesenkten Hauptes durch die Straßen gehen, meint Ihre

Bürgermeisterin
Hedi Wechner

IMPRESSUM

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:
Stadtgemeinde Wörgl,
Bgm. Hedi Wechner
Ansprechpartner:
Sarah Saringer, Stadtamt
Wörgl, Tel. 05332/7826-151
s.saringer@stadt.woergl.at
Medieninhaber und Verleger:
Tiroler Bezirksblätter
(Inntal-Verlags-GmbH)

Anzeigenverkauf:
Manfred Gründler
Robert Hornof
Tel. 05372/64319
Redaktion: Carmen Krautgasser
Produktion:
Werner Wundara
Manuela Sieberer
Druck: Niederösterreichisches Pressehaus

Auflage: 20.577 Stk.
Erscheint monatlich in:
Wörgl, Söll, Wildschönau, Angath, Angerberg, Kundl, Kirchbichl, Hopfgarten, Itter, Bad Häring, Mariastein, Brixlegg, Kramsach, Reith i. A., Rattenberg, Breitenbach.

Jeden Samstag: Wörgler Bauernmarkt

Jeden Samstag findet der Bauernmarkt vor dem City Center statt. Seit kurzem wurde der Bauernmarkt jeden ersten Samstag im Monat erweitert. Dadurch wird mehr Platz für die Stände geschaffen und die Besucher finden ein größeres Angebot an Lebensmitteln vor. Wer sich für einen Standplatz interessiert, kann sich jederzeit beim Stadtmarketing Wörgl melden unter stadtmarketing@woergl.at oder 05332/7826-177.

Fotos: Stadtmarketing Wörgl

Fenster · Türen · Sonnenschutz
Fenstercenter Unterland
IHR TISCHLER ...MACHT'S PERSÖNLICH
Erfahrung in 4. Generation
TISCHLEREI WALTER KLINGLER
☎ 05332/74159 Handy: 0664/1629490 Wörgl Augasse 9
e-mail: walter@tirol.com www.fenstercenter-unterland.at

WÖRGLER GRÜNE: „BESCHLÜSSE UND DEREN KONSEQUENZEN - WIE WEIT GEHT DIE VERANTWORTUNG DER GEMEINDEMANDATARE?“

GR Christian Pumpfer, SPÖ Foto: Mühlanger Roland

Jeder Gemeinderat gibt das Gelöbnis, die Verfassung und die sonstigen Gesetze des Landes und des Bundes treu zu befolgen, uneigennützig und unparteiisch seines Amtes zu walten und das Wohl der Stadtgemeinde Wörgl nach bestem Wissen und Können zu fördern. Ich gehe davon aus, dass sich jeder Wörgler Mandatar daran hält. Da Mandatare aber auch nur Menschen sind und daher nicht alles wissen können, ist es für die Entscheidungsfindung wichtig, sich Meinungen und Stellungnahmen von Juristen, Sachverständigen, Experten usw. einzuholen. Aufgrund solcher Stellungnahmen bzw. Expertisen werden die notwendigen Entscheidungen gefällt und Beschlüsse gefasst. Wie man auch im privaten Bereich sieht, gibt es die absolute Rechtssicherheit nicht. So verhält es sich auch im Gemeinderat, indem Verträge oder Expertisen von Oberbehörden oder Gerichten anders gesehen werden. Die Mandatare mussten jedoch einen Beschluss fassen und sich auf die vorhandenen Unterlagen verlassen und eben nach bestem Wissen und Können entscheiden. Solange das oben angeführte Gelöbnis von jedem Mandatar befolgt wird, habe ich ein Problem mit eventuellen Konsequenzen. Stellen Sie sich vor, dass man vor jeder Entscheidung abwägen muss, was auf einen an Klagen und Haftungen zukommen kann. Ich glaube kaum, dass es noch Personen geben wird, welche bereit sind, in die Gemeindepolitik zu gehen, ihre Freizeit zur Verfügung zu stellen und Entscheidungen zu treffen, mit welchen man es sowieso nicht jedem Gemeindebürger recht machen kann. Jeder Gemeindebürger kann mit seiner Stimme bei den Wahlen entscheiden, ob die Arbeit eines jeden Mandatars gut oder schlecht war. Sollten jedoch Beschlüsse gefasst werden, welche wissentlich gegen Gesetze verstoßen oder nur zum eigenen Nutzen herbeigeführt wurden, sollte der Mandatar die Konsequenzen tragen. Sei das nun ein Rücktritt, eine eventuelle Haftung oder die gerichtliche Verfolgung.

GR Richard Götz, Wörgler Grüne Foto: WEST.fotostudio

Durch Gemeinderatsbeschlüsse werden nicht selten Entscheidungen über Millionenbeträge gefällt und da scheint es nur logisch, dass Gemeinderäte auch Verantwortung für die von ihnen getroffenen Entscheidungen übernehmen. Aber wie sieht nun die Realität aus? Ein Eingeständnis bei falschen Entscheidungen? Rücktritt aus den politischen Ämtern oder sogar finanzielle Haftung? Weit gefehlt: wenn es hochkommt, wird von „unglücklichen Umständen“ und „es wurde eh alles getan“ gesprochen. Wie der „Fall“ WIG (Nordtangente) anschaulich darstellt, will niemand - trotz eindeutiger Verfehlungen, wie Gutachten beweisen - Verantwortung für die getroffenen Entscheidungen übernehmen. Wenn sogar die Frau Bürgermeister lapidar meint: “Die Frage nach der politischen Verantwortung ist unstatthaft“, dann ist es nicht verwunderlich, dass im Gemeinderat keine Fehlerkultur herrscht und meist nach dem Motto “Schwamm drüber und aussitzen“ vorgegangen wird. Wenn wir uns ansehen, wie viel Geld in drei Prestigeprojekte (Wave, Nordtangente, Gesundheitszentrum) gesteckt wurde und wie knapp nun die Finanzen der Stadt Wörgl sind, dann verwundert es nicht, dass die Grundversorgung (Kindergärten, Schulen, Feuerwehr etc.) nur mehr mit Not aufrecht erhalten werden kann. Als es bereits vor zwei Jahren absehbar war, dass die Nordtangente ein finanzielles (ca. 15 Millionen für Wörgl Mitte) und verkehrstechnisches (noch mehr Verkehr und Lärm im Zentrum) Desaster werden würde und die Wörgler Grünen die Notbremse ziehen wollten und einen sofortigen Baustopp forderten, bis alle notwendigen Renovierungen getätigt sind, hieß es von den anderen Fraktionen trocken: “Wir müssen das fertig bauen, das fällt nun auch nicht mehr ins Gewicht“. Solche Beispiele lassen erkennen, dass wir von politischer Verantwortung weiter denn je entfernt sind und es drängt sich mir die Frage auf: “Wer denn, wenn nicht die Gemeinderäte, sollten Verantwortung für die von ihnen getroffenen Entscheidungen übernehmen ?“

GR Dr. Herbert Pertl, UFW - Unabhängiges Forum Wörgl Foto: Dabernig Hannes

Es vergeht kaum ein Tag, wo nicht ein Politiker wegen seiner „Verantwortung“ am Pranger steht. Betrachtet man dies ein wenig genauer, so wird einem wohl bewusst, dass man auch als Gemeindemandatar einer Verantwortung (Haftung) unterliegt. Es mag zwar vordergründig den Anschein haben, dass eine Beschlussfassung im Gemeinderat keinesfalls persönliche Konsequenzen in sich birgt. Das stellt sich als Irrglaube dar, denn jeder Gemeinderat ist für sein Handeln und für seine Entscheidung sowohl in zivilrechtlichem als auch strafrechtlichem Sinne verantwortlich.

Zumal – wie es in Wörgl sehr häufig der Fall ist – viele Mandatare anderweitige Funktionen für die Gemeinde in diversen Gesellschaften und Institutionen inne haben. Die Haftungstatbestände für das einzelne Handeln sind daher sehr weitreichend. Je nachdem in welcher Funktion der Gemeinderat agiert, gibt es eine Unzahl von Straftatbeständen, welche zur Anwendung gelangen könnten, wie zum Beispiel § 302 StGB (Amtsmissbrauch), § 304 StGB (Bestechlichkeit), § 305 StGB (Vorteilsannahme), § 310 StGB (Verletzung des Amtsgeheimnisses), § 153 StGB (Untreue)!

Daneben gibt es noch eine Reihe von zivilrechtlichen Haftungsnormen, welche Vermögensforderungen (Durchgriffshaftung) gegen einzelne Mandatare nicht ausschließen! Wäre jedem Mandatar bewusst, welcher haftungsrechtlichen Situation er sich dabei aussetzt, würde das „Hand aufheben“ ohne genaue Kenntnis über das abzustimmende Thema wohl mehr überlegt sein. Zumal auch ein Gemeindemandatar nicht – wie Landtags- und Nationalratsabgeordnete – das Privileg der Immunität in Anspruch nehmen kann. Vielleicht ist es nicht schlecht, dass nicht jeder Gemeindemandatar Kenntnis darüber hat, auf welch dünnem Eis er sich in seiner Funktion oft bewegt.

Fotos: Dabernig

Fest der E-Mobilität in Wörgl

Die Stadt Wörgl und Wörgl-unsere Energie präsentieren die trendige, coole und leistungsfähige Generation der Elektromobile.
Am **Freitag, den 21. September,** findet in der **Wörgler Bahnhofstraße** von **10.00-17.00 Uhr** ein großes Fest der E-Mobilität statt. Sie finden alles für Ihr Pendlerrad, E-Rad oder E-Bike. Testen Sie die Mobilität der Zukunft auf unserer dafür vorgesehenen Teststraße, wie z.B. E-Fahrräder, E-Bikes, Segways, Scooter, E-Roller bis zum Elektroauto. ÖAMTC Gratis Fahrradcodierung, Spiel & Spaß für unsere Kleinen, Jugendschutzbus mit Ausschank von alkoholfreien Cocktails für unsere Jugendlichen, Gratisverköstigung für alle und viele andere Schmankerl unserer Gastronomen in der Bahnhofstraße uvm. Um 16.30 Uhr findet dann die große Verlosung des Fahrradwettbewerbes 2012 vor dem City Center statt. Nicht nur, dass es für zehn Gewinner Waren-Gutscheine zu gewinnen gibt, als Hauptpreis wird ein Elektrofahrrad der Marke AVE von der Firma Hervis und der Stadtgemeinde Wörgl gesponsert.

Größerer Christkindlmarkt 2012

Auch heuer findet der traditionelle Christkindlmarkt im Stadtpark hinter dem Seniorenheim statt. Durch die enge Zusammenarbeit zwischen dem Kulturausschuss und dem Stadtmarketing Wörgl ist es den Verantwortlichen gelungen, den Christkindlmarkt um einige Attraktionen für Groß und Klein und einige Weihnachtsstände zu erweitern.
Für unsere kleinen Gäste haben wir uns heuer ein ganz besonderes Programm einfallen lassen.
Durch die Erweiterung des Christkindlmarktes gibt es noch vereinzelt freie Weihnachtsstände. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an unseren Kulturreferenten, Mag. Johannes Puchleitner, unter 0664/33 75 668 oder j.puchleitner@gr.woergl.at.

Fotos: Spielbichler

InfoEck Wörgl: Die Beraterin stellt sich vor

Foto: amg-tirol

Mein Name ist Cornelia Passer und ich arbeite seit vielen Jahren als Bildungsberaterin. Dabei habe ich viele interessante Menschen zwischen 13 und 100 kennen gelernt, die für sich eine passende Ausbildung gesucht haben, ihren Beruf wechseln oder endlich ihren beruflichen Traum verwirklichen wollten.
Seit April 2012 bin ich mittwochs im Infoeck Wörgl für Ihre Anliegen da: Erarbeiten von Kompetenzen, Stärken und Berufsinteressen, Information zu Aus- und Fortbildungen und Förderungen, Unterstützung beim Bewerbungsschreiben, Entscheidungen treffen, für sich das Passende finden, Umsetzen eines (neuen) beruflichen Weges.
Diese und andere berufliche Themen erarbeiten wir im gemeinsamen Gespräch. Wenn Sie Interesse an diesem kostenlosen Angebot haben, machen Sie am besten einen Termin über unsere Hotline unter 0800 500 820 oder per Mail an bildungsinfo@amg-tirol.at.

Nicht nur wir, auch Sie können hoch hinaus.
Vielseitig einsetzbare Arbeitsbühne (14 Meter) zu vermieten.
MEISTERFACHBETRIEB FÜR MALEREI
eder
6306 Söll . 0 53 33 - 5191
www.malerei-eder.at

Menschen für Wörgl

Interview mit Klaus Sedlak, Gründer der Lesepatenschaft Wörgl

Sie sind Gründer der ersten Lesepatenschaft in Österreich – wie kamen Sie auf diese Idee?
Ich war beim Integrationszentrum Wörgl einer der Mitgründer und habe gesehen, dass der Bedarf an Lesenachhilfe für Kinder und Jugendliche mit Migrationshintergrund gegeben ist. Das IGZ bietet auch Nachhilfe an, dieses Angebot nehmen größtenteils nur Familien in Anspruch. Mir war es ein großes Anliegen, dass die Schüler Deutsch lernen.

Im Jahr 2008/2009 gründete ich die Lesepatenschaft Wörgl mit Unterstützung von Dir. Hubert Kronberger (Neue Mittelschule II, Wörgl). Die NM 2 hat uns die Infrastruktur für die Kommunikation und Vernetzung zur Verfügung gestellt. 2011 wurde der Verein Lesepatenschaft Wörgl feierlich aus der Taufe gehoben. Mittlerweile werden in Wörgl in der NM 1+2, Volksschule 2 und im SPZ Schüler aus verschiedensten Nationen von zahlreichen ehrenamtlichen LesepatInnen betreut.

Persönlichkeitsfragen an Herrn Sedlak

Wie heißt Ihr Lieblingsbuch?
Die Durchschnittsfalle – Gene, Talente und Chancen von Markus Hengstschläger

Wie heißt Ihr Lieblingsfilm?
Asterix und Obelix

Wie würden Sie sich kurz beschreiben?
Zielstrebig, verantwortungsbewusst, belastbar

Geburtsjahr? 1940

Sternzeichen? Skorpion

Lebensmotto:
Jeder Tag ist ein Geschenk, nicht zurückblicken

Hobbys:
Familie, Garten, Freunde

Lieblingsspeise?
Wiener Schnitzel und Schweinebraten

Spielen Sie ein Instrument? Leider nein

Single oder bereits vergeben?
Seit fast 50 Jahren verheiratet

Was wünschen Sie sich für die Zukunft?
Gesundheit und viel Zeit für meine Familie

Wenn Sie eine fremde Person treffen, worauf achten Sie als Erstes?
Persönliches Auftreten: Sprache, Kleidung, Benehmen, Humor

Wenn Sie im Lotto gewinnen würden, welchen Wunsch würden Sie sich als Erstes erfüllen?
Ein kleines Häuschen weitab vom Lärm am Waldesrand

Einen Tag als Bürgermeister - was würden Sie in Wörgl verändern?
Weitere Grünflächen schaffen, Fußgängerzone, Ordnungsdienst

Was schätzen Sie am meisten bei anderen Leuten?
Ehrlichkeit, Zuverlässigkeit, Pünktlichkeit

Foto: Saringer

Erzählen Sie uns etwas über die Ziele der Lesepatenschaft und die praktische Umsetzung.
Ziel des Modells Lesepatenschaft war von Beginn an, Kindern und Jugendlichen mit Leseschwäche Hilfestellung und Unterstützung anzubieten.
Folgende Verbesserungen sollen erzielt werden:

- Steigerung der Lesefertigkeit
- Förderung des Textverständnisses
- Erweiterung des Vokabulars
- Beitrag zur Verbesserung des Zusammenlebens von Menschen mit und ohne Migrationshintergrund
- Bereicherung der Gesellschaft

Jede Patin, jeder Pate übernimmt für zwei SchülerInnen die Patenschaft. In jeweils einer Wochenstunde werden mit den Kindern Texte gelesen. Die Schülerin bzw. der Schüler liest laut vor, die/der andere korrigiert, die Patin bzw. der Pate erklärt nicht verstandene Wörter. Anschließend sollen die Kinder und Jugendlichen eine Zusammenfassung mit eigenen Worten wiedergeben können. Auch schriftliche Übungen werden nach Bedarf durchgeführt.
Wir sind sicher, durch unsere Initiative dazu beizutragen, ein besseres Zusammenleben von Menschen mit und ohne Migrationshintergrund zu ermöglichen und unsere Gesellschaft zu bereichern.
Einmal im Jahr treffen sich alle Lesepatinnen und Lesepaten für ein gemeinsames Gespräch und Gedankenaustausch. Somit können sich auch Lehrkräfte über das Projekt einen Eindruck verschaffen.

In wie vielen Gemeinden gibt es bereits eine Lesepatenschaft?
Im Schuljahr 2011/2012 war es unser Ziel, die Lesepatenschaft weiter auszubauen, der aktuelle Stand bei Schulschluss 2011/2012:
In 15 Gemeinden (wie z.B. Jenbach, Schwaz, Breitenbach, Langkampfen, Söll, Niederndorf, St. Johann und Kufstein) wurde bereits die Lesepatenschaft gegründet und somit betreuen 71 ehrenamtliche Lesepaten zurzeit 182 Jugendliche in den Schulen, die alle nach dem Know-How der Lesepatenschaft Wörgl arbeiten.
Die Lesepaten wurden alle geschult und es entwickelte sich eine gute Basis in den Schulen. Im abgelaufenen Schuljahr schenkten die ehrenamtlichen Lesepaten den Jugendlichen 5.120 Stunden ihrer Freizeit. Bis zum Jahresende 2012 wollen wir noch 6 weitere Schulen für die Lesepatenschaft begeistern.

Sie lesen gerne und haben Freude daran, mit Kindern zu arbeiten?

Wir suchen laufend freiwillige Lesepaten für unsere Lesepatenschaft und freuen uns auf Ihren Anruf!

Klaus Sedlak
Lesepatenschaft Wörgl
Neue Mittelschule II
Dr.-Franz-Stumpf-Straße 2
Mobil: 0664/10 60 631
lesepaten-woergl@tsn.at

„Europäisch Freiwilliger“ startet im Werkteam BETA

Ein ganzes Jahr lang wird Ramón Quintas aus der Region Galizien in Spanien die Mitarbeiter des Qualifizierungsprojektes Werkteam BETA in ihrer täglichen Arbeit unterstützen. Sein Engagement und sein Sachwissen stellen eine große Bereicherung für die jugendlichen Projektteilnehmer dar. Das Werkteam BETA ist ein Berufsvorbereitungsprojekt für Jugendliche mit sonderpädagogischem Förderbedarf mit Sitz in Wörgl. Finanziert durch das Bundessozialamt und den europäischen Sozialfonds werden junge Menschen auf die Berufswelt vorbereitet. Der Europäische Freiwilligendienst – ein Angebot des EU-Programmes Jugend in Aktion – entsendet junge Menschen aus ganz Europa zur Mitarbeit in sozialen Einrichtungen. Ramón Quintas sieht sein Engagement dabei als Win-win-Situation: „Das Werkteam BETA profitiert durch meine Mitarbeit und ich selber habe die Möglichkeit, Arbeitserfahrungen zu sammeln und das Land Tirol kennen zu lernen.“ Für die jugendlichen Projekteilnehmer ergebe sich zudem die Möglichkeit des kulturellen Austausches, ergänzt der Projektleiter des Werkteams, Mag. Oliver Rodlmayr. Der Europäische Freiwilligendienst ist somit ein Stück gelebtes Europa.

Nähere Informationen zum Europäischen Freiwilligendienst finden sich unter: www.mei-infoeck.at bzw. www.jugendinaktion.at; Informationen zum Berufsvorbereitungsprojekt Werkteam BETA sind unter: http://www.volkshilfe.net/de/arbeit-und-integration/werkteam-b.e.t.a..html abrufbar.

Foto: Saringer

Foto: PV Wörgl

Am Mittwoch, den 11. Juli, hatte die Ortsgruppe Wörgl des Pensionistenverbandes ihren letzten Clubnachmittag vor der Sommerpause. Dabei konnten auch zwei runde Geburtstage gefeiert werden, Margret Schütz wurde 70 Jahre und Ludwig Reiter 90 Jahre. Der nächste Clubnachmittag nach der Sommerpause findet am Mittwoch, den 12.9.012, statt.

Preiswert heizen? Jetzt auf SORGLOS WÄRME umsteigen!

Sie sind sich nicht sicher, ob Ihre Heizungsanlage nach den Sommermonaten noch reibungslos funktioniert? Es widerstrebt Ihnen, bei steigenden Ölpreisen immer mehr für Ihr Heizsystem auszugeben?

Interessant für kommunale Objekte, Miet- und Eigentumsobjekte ab 80kW: Das neue Dienstleistungsprodukt der Stadtwerke Wörgl garantiert maßgeschneiderte Energieversorgung mit z.B. Pelletsheizungen, Wärmepumpenanlagen oder regionalen Mikro-Wärmenetzwerken – nicht nur für neue Heizungsanlagen, sondern auch zur Sanierung Ihres veralteten Heiz- bzw. Kühlsystems! Sie sparen bis zu 40% Energie. Unser Motto bei der Preisgestaltung: Nachvollziehbarkeit und das vielgerühmte „keep it simple": Ihre finanziellen Auslagen werden gemeinsam mit Ihnen bestimmt – weitere Belastungen entstehen nicht. SORGLOS WÄRME funktioniert nach dem Contracting-Prinzip: Sie zahlen monatlich eine individuelle Pauschale und erhalten dafür Top-Technologie (Kälte-/Wärme-/Klimaanlage), 1a-Finanzierung und reibungslosen Betrieb aus einer Hand. SORGLOS WÄRME lohnt sich ab einer Anlagengröße von circa 80kW – das entspricht etwa 15 Wohneinheiten. Zusammengefasst in einem Satz: Energieversorgung ohne Sorgen!

Alle Vorteile auf einen Blick:

- ⊕ Reduzierte Energiekosten
- ⊕ Modernste umweltschonende Anlagen
- ⊕ Keine Investitionskosten
- ⊕ Kein Risiko
- ⊕ Enorme Zeit und Geldersparnis
- ⊕ Absolute Versorgungssicherheit
- ⊕ Umfassender Service aus einer Hand
- ⊕ Nur ein kompetenter Ansprechpartner
- ⊕ 24h-Hotline
- ⊕ Abwicklung aller möglichen Förderungen
- ⊕ Vollgarantie über die gesamte Vertragslaufzeit von z.B.15 Jahren

Energieversorgung ohne Kopfzerbrechen.

SORGLOS WÄRME
Stadtwerke Wörgl

MEHR INFOS:
Stadtwerke Wörgl GmbH
Zauberwinklweg 2a . 6300 Wörgl
Tel. 05332 / 72566-300
Fax 05332 / 72566-305
stadtwerke@sorglos-waerme.at

WÖRGL, UNSERE ENERGIE
WIRD UNTERSTÜTZT DURCH:
SPAR
Klimabündnis Gemeinde
energieeffiziente gemeinde

2. Auflage der „Wörgler Sonnen-Scheine“

Die vielfältigen und zahlreichen Aktivitäten zur Verbesserung des Umwelt- und Klimaschutzes stehen in der Stadtgemeinde Wörgl meist unter dem Programm „Wörgl-unsere Energie“. Als im Jahre 2010 das Bürgerbeteiligungsmodell „Wörgler Sonnen-Scheine“ präsentiert wurde, ahnte niemand, dass dieses Modell weit über die Grenzen Tirols hinaus für Interesse sorgen wird.

Bild: Stadtwerke Wörgl

Die bereits installierte PV-Anlage am Dach des Wörgler Bauhofes

Stadtwerke Wörgl errichten 3 weitere Photovoltaikanlagen

Der Sonnenkraftwerkspark II besteht aus 3 PV-Anlagen. Die größte Anlage wurde am Dach des städtischen Bauhofes (45 kWp) installiert, am Stadtwerke-Areal im Zauberwinklweg befindet sich eine Anlage mit 25 kWp am Garagendach, eine weitere PV-Anlage mit 24 kWp wird im Zuge eines Zubaus am Bürogebäude der Stadtwerke aufgestellt. Die Gesamtleistung des Sonnenkraftwerkparkes II beträgt 94 kWp, pro Jahr können damit 94.000 kWh Sonnenstrom erzeugt werden, die CO_2-Einsparung beträgt 92 Tonnen pro Jahr.

Die Stadtwerke Wörgl investieren dabei knapp 295.000 Euro. Die Errichtung, Montage und Inbetriebnahme der Anlagen erfolgt in Zusammenarbeit der Stadtwerke Wörgl mit der Wörgler Dachdeckerei Marschner, wodurch eine regionale Wertschöpfung gesichert ist.

Am Wert der Sonne beteiligen

Mit dem Erwerb eines Wörgler Sonnenscheins beteiligen sich Stromkunden der Stadtwerke Wörgl GmbH virtuell am Sonnenkraftwerkspark II. Zum Preis von € 900,– inkl. 20% MwSt. erwirbt man ein Strombezugsrecht in der Höhe der Sonnenstromerzeugung je Sonnenschein – und das für 20 Jahre. Ein Wörgler Sonnenschein entspricht einer Kraftwerkskapazität von 0,5 kWp, womit in einem durchschnittlichen Sonnenjahr ca. 450 kWh Sonnenstrom erzeugt werden. Die Stadtwerke Wörgl garantieren je Sonnenschein einen Erzeugungsanteil von mind. 400 kWh pro Jahr.

Mit Wörgler Sonnenscheinen Strom vorab bezahlen

Bereits im Herbst 2010 wurde der Sonnenkraftwerkspark I installiert und eine Bürgerbeteiligung mit 174 Wörgler Sonnenscheinen ermöglicht. Die Nachfrage war sehr groß, es liegen bereits zahlreiche Reservierungen für die 2. Auflage vor. Die Wörgler Sonnenscheine schaffen für alle Wörgler Stromkunden die Möglichkeit, die Vorteile der Photovoltaik zu nutzen.

Der durchschnittliche Haushaltsjahresverbrauch liegt zwischen 3.500 und 4.000 kWh pro Jahr. Inhaber von Wörgler Sonnenscheinen erhalten aus dem Gesamtertrag des Sonnenkraftwerkparkes II den aliquoten Anteil auf ihrer Stromjahresrechnung gutgeschrieben, und dies immer bewertet zum aktuellen Stromtarif am Ablesestichtag 31.03. jeden Jahres.

Die Wörgler Sonnenscheine gibt es aufgrund der begrenzten Kraftwerkskapazität nur in einer Auflage von 188 Stück, wobei je Kunde max. 8 Wörgler Sonnenscheine erworben werden können. 8 Sonnenscheine entsprechen in etwa dem durchschnittlichen Verbrauch eines Haushaltes.

Wer also Interesse hat, die Sonne für sich arbeiten zu lassen, kann die Informationsunterlagen zu den Wörgler Sonnenscheinen telefonisch unter 05332/72566-0 anfordern oder diese selbst downloaden auf:

www.unsereenergie.woergl.at

Die Stadtwerke Wörgl garantieren je Sonnenschein einen Erzeugungsanteil von mind. 400 kWh pro Jahr

Bild: Stadtwerke Wörgl

PV-Anlage am Garagendach der Stadtwerke Wörgl

WÖRGL UNSERE ENERGIE, WIRD UNTERSTÜTZT DURCH:
Gefördert aus den Mitteln der Europäischen Union und des Landes Tirol
lebensministerium.at
SPAR
Klimabündnis Gemeinde
energieeffiziente gemeinde

Stadtmarketing präsentiert energy.card

Die energy.card ist die Zusammenführung und Weiterentwicklung der bestehenden Wörgl-Card und der Wörgl-Gutscheine. Mit der multifunktionalen Karte lassen sich Rabatte und Guthaben ansparen und bei sämtlichen offiziellen Partnern der Energiemetropole Wörgl einlösen. Der Kunde erhält mit der energy.card Rabatte gutgeschrieben, die der jeweilige Partnerbetrieb festgelegt hat. Dieser Betrag wird auf der Karte gespeichert und kann bei den anderen offiziellen Partnern der Energiemetropole Wörgl eingelöst werden. Möglich ist auch, die energy.card in ein Bankomat-Terminal einzulesen und selbst Guthaben aufzuladen. Den Stand des Guthabens kann man jederzeit über Internet und Handy-App abrufen. Das macht alltägliche Erledigungen einfacher und kurbelt gleichzeitig den Geldkreislauf der Wörgler Wirtschaft an.

Sehr positive Resonanz

Der Probebetrieb startet ab 15. September mit 300 Wörglerinnen und Wörglern und rund 30 Testbetrieben. Die Resonanz ist sehr positiv: Geplant waren ursprünglich 10 Testbetriebe. Allerdings war die Anfrage viel größer und ging so weit, dass sich zahlreiche Betriebe aktiv an das Stadtmarketing wandten, um das Kundenbindungssystem von Beginn an nutzen zu können. Damit wurden die Erwartungen weit übertroffen. Heinrich Hüttner, StadtJuwelier in Wörgl, war der erste offizielle Partner und zeigt sich von dem Konzept begeistert. Die energy.card diene dazu, sich mit den Kunden zu solidarisieren und auf regionaler Ebene gegen große Ketten zu behaupten, so Hüttner. Die Akquisition der Partner wird während der Testphase vorläufig eingestellt und im Jänner 2013 fortgesetzt. Derzeit sind 15.000 Karten in Produktion und werden im Jänner 2013 an die Wörgler Haushalte verschickt.

Foto: Spielbichler

Mario Wiechenthaler, der Geschäftsführer des Stadtmarketings Wörgl, spricht sich für eine schrittweise Erweiterung der Kartenfunktionen aus. Geplant sind Vergünstigungen für Kultur- und Sportveranstaltungen, Freizeiteinrichtungen sowie die Miteinbeziehung der City-Bus-Linien, Kurzparkzonen und Tiefgaragen. Auch die Umlandgemeinden sollen in das Konzept eingebunden werden.

Kontakt:
Stadtmarketing Wörgl GmbH, Bahnhofstraße 15, A-6300 Wörgl,
05332/7826-177
oder 0664/88714113
stadtmarketing@woergl.at

Mitwirkende Betriebe:

Bergbauer Sennstube
Die Küche Küchenspezialhaus
Festa della moda - Wimpissinger Hannes
Ladstätter Günther KG
Mitterer Sport und Zweiradcenter GmbH&CoKG
Haaser & Haaser GmbH
Hüttner Vertriebs- und Produktions GmbH
Mrs. Sporty - Laad Beatrix
Tischlerei Unterberger - Reinhard Unterberger
AWION Wirtschaftstreuhand GmbH
Achleitner Franz Fahrzeugbau und Reifenzentrum GmbH
Centralapotheke
Paparazzi Bar
Mattes Mario (Hunde&Alltag)
Boutique Le Chat
Cafe City Pub
Daschl Gabriele - Vino Gusto
Dreizehner Moden
Karakas Herman - Caracas Schuhe-Accessoires-Taschen
Rieser Hugo
Zanier Mario (Kink)
Zoczek-Linzbauer Brigitte Friseursalon
Blumen Floreva - Kronthaler Karin
Veranstaltungszentrum Komma
Stapf Richard GmbH
Stadler Schuhfabrik KG
Kaufhaus Kirschl KG
Hochstaffl Sabine - Belle Esprit
Elektro Margreiter GmbH
Stadtwerke Wörgl GmbH
Wörgler Wasserwelt

Dank an unsere Sponsoren:

MIT UNTERSTÜTZUNG VON

SPARKASSE

AWION.COM WIRTSCHAFTSTREUHAND

Neue Mitarbeiterin beim Stadtmarketing Wörgl

Name: Rebecca Unterberger
Geburtsdatum: 10.04.1986
Sternzeichen: Widder
Geburtsort: Wörgl
Hobbys: Reisen, Yoga, Lesen, Acrylmalerei
Familienstand: ledig
Geschwister: nein
Lieblingsspeise: Oma's Blattl mit Kraut
Lieblingsfarbe: Jeden Tag eine andere – heute gerade rot …

Was schätzt du am meisten bei anderen Leuten?
Aufrichtigkeit und Offenheit
Spielst du ein Instrument?
Gitarre / E-Gitarre – bin jedoch leider sehr aus der Übung

Wo würdest du deinen Traumurlaub verbringen?
Definitiv immer woanders

Foto: mallaun.info

Seit 01.08.2012 ist Rebecca bei der Stadtmarketing Wörgl GmbH als Marketingassistentin beschäftigt.

„Wünsch dir was“ - viele Anträge beim „Wunschamt“

„Keine Einkaufszentren mehr“ schreibt eine Wunschantragstellerin am Samstag Nachmittag auf die Kartonscheibe zum 41. Wunschantrag, die dann zu den anderen am Wunschamt-Stand gehängt wird. Dort warten viele Anträge auf Erfüllung, die von privaten Anliegen wie „Suche Leihoma für Zweijährigen“ und „Mitfahrgelegenheit nach Kirchbichl“ bis zu Wünschen betreffend den öffentlichen Raum reichen. Das Dauerthema Fußgängerzone in der Bahnhofstraße und Stadtpark im Zentrum taucht ebenso auf wie „Stöckelschuhe gerechter Gehweg“, „Radweg in der Ladestraße“, „Öffentliches WC in der Bahnhofstraße und „Tempo 40 für Wörgl“. Ein „Miteinander – Zusammenarbeit und Netzwerk in der Wirtschaft“ wird da ebenso angeregt wie ein alternatives Kulturzentrum , ein interkultureller Gemeinschaftsgarten, ein Veranstaltungssaal, ein „ganz normales Probelokal und einen Pavillon“ für die Stadtmusik oder Proberäume für Bands und eine Damenfußballmannschaft.

„Wir werden die Wünsche an die Stadt weiterleiten“, erklärt Markus Blösl, der mit Ines Aubert und Ruben Jodar aus Spanien im Wunschamt am Schalter stand. Die drei Architekten arbeiten in Berlin und gründeten 2011 die Stiftung Freizeit für ihre theatralischen, interaktiven Aktivitäten im öffentlichen Raum.

Weshalb sie ihr Wunschamt als Sozialraum-Feldforschung ausgerechnet in Wörgl errichteten? „Die Stadt Wörgl war für mich immer schon etwas Spezielles – das Stadtbild ist schwer zu fassen. Sympathisch ist, dass die Stadt noch nicht fertig gedacht ist“, erklärt Markus Blösl. Der Walchseer knüpfte erste Kontakte mit dem Wörgler Kulturreferenten im Rahmen eines philosophischen Cafés und fand bei der Stadtführung ebenso Unterstützung für das Wunschamt wie beim Land Tirol, wo die Jury des TKI-Wettbewerbes Wörgl als Aktionsort sehr begrüßte. Die Kooperation mit der Stadt sei wichtig, auf der anderen Seite setze man aber vermehrt auf Eigeninitiative der Bewohner - eine lebendige Stadt organisiere sich über Netzwerke. So verstehen sich die „Wunschamt-Beamten“ als Vermittler, allerdings mit Einschränkung: „Wir sind keine Bank und keine Partnerschaftsbörse!“ Schlüpfriges oder Gesetzwidriges ging also nicht in den Antragsordner ein: „Wir wollen nicht zensurieren – in solchen Fällen setzte unsere Wunschberatung an“, so Blösl. Und wurde das gesteckte Ziel, Wünsche zu erfüllen, auch erreicht? In einigen Fällen funktionierte es tatsächlich: So ging der Wunsch nach Eintrittskarten für das Younit-Electronic-Festival für Bettina und Eva aus Osttirol dank Marco Pilotto in Erfüllung und für gegenseitiges Deutsch-Spanisch-Sprachtraining fanden sich Ramon und Theresa. Grüne Pickerl am Stand und eine

Foto: Spielbichler

Konfetti-Dusche für die Wunschpartner machten die Erfolge gleich sichtbar, und wer noch auf Erfüllung seines Wunsches wartet, konnte sich von Ruben ein T-Shirt mit Wunsch-Aufschrift anfertigen lassen. Das Wunschamt am Stadtplatz ist zwar wieder geschlossen, wird aber interaktiv via facebook weiterlaufen.

Schülerhilfe!
Das Original. Seit 1974.
Die Nachhilfe
Theresia Glugovsky
Bewährt seit 24 Jahren
MIT ERFOLG INS NEUE SCHULJAHR
Individuelle Betreuung Ihres Kindes
Qualifizierte u. erfahrene NachhilfelehrerInnen
LAST MINUTE: JETZT SOMMERKURS BUCHEN!
WÖRGL, Speckbacherstr. 8, 05332 / 77951
SCHWAZ, Münchner Str. 48, 05242 / 61077
INNSBRUCK, Salurner Str. 18, 0512 / 570557
HALL, Stadtgraben 1, 05223 / 52737
TELFS, Obermarktstr. 2, 05262 / 63376
WWW.SCHUELERHILFE.AT

Innsbruck · Hall · Telfs · Imst · Schwaz · Wörgl
Ihr Plus bei Miller
Wir führen alle Marken und finden das individuell für Sie passende Hörgerät
Ich HÖRE das Leben.
Mein Miller Hörgerät.
MILLER UNITED OPTICS AUSTRIA
€ 100,- EINTAUSCHPRÄMIE
Bringen Sie Ihr altes Hörgerät bei Miller vorbei und holen Sie sich € 100,- Gutschrift auf ein neues Hörgerät Ihrer Wahl.
Aktion gültig bis 30.11.2012. Keine Barablöse möglich.
Pro Person nur 1 Gutschein einlösbar.

Endspurt beim Fahrradwettbewerb 2012

Foto: Hervis

Nicht nur, dass es für 10 Gewinner Waren-Gutscheine zu gewinnen gibt, es wird heuer als **Hauptpreis ein Elektrofahrrad der Marke AVE** (gesponsert von der Firma Hervis und der Stadtgemeinde Wörgl) zu gewinnen geben! **Bis 03. September noch anmelden, Kilometer nachtragen und tolle Preise gewinnen!** Radfahrer sind schneller, sparsamer, gesund und klimafreundlich unterwegs. Beim Tiroler Fahrradwettbewerb werden sie mit vielen tollen Preisen belohnt. Wer vom 23. März bis 9. September mindestens 100 km mit dem Fahrrad zurücklegt und sich als Teilnehmer registrieren lässt, ist mit dabei. Wer beim Wettbewerb mitmachen will, kann sich unter www.tirolmobil.at registrieren. Mit einem Fahrradcomputer ist die Kilometer-Erfassung besonders einfach. Die geradelten Kilometer können aber auch in einem Fahrtenbuch mitgeschrieben werden, das unter www.tirolmobil.at zum Download zur Verfügung steht. Ob die Erfassung der Kilometer täglich, wöchentlich oder erst am Ende des Wettbewerbs erfolgt, bleibt den Teilnehmern selbst überlassen. Spätestens bis zum 9. September müssen die geradelten Kilometer bekannt gegeben werden. Idealerweise gleich im Internet! In der Europäischen Mobilitätswoche (16. bis 22. September) bzw. am Autofreien Tag (Sattelfest) am 21. September findet dann die Preisverleihung in der Wörgler Bahnhofstraße statt. Der Fahrradwettbewerb ist eine Initiative im Rahmen des Tiroler Mobilitätsprogramms „Tirol mobil" und Teil des Schwerpunkts „Tirol auf D'Rad" zur Förderung des klimafreundlichen Radverkehrs. Der Wettbewerb wird von Klimabündnis Tirol im Rahmen des Interreg-Projekts „Gemeinden mobil" koordiniert. Alles Wissenswerte zum Wettbewerb ist unter www.tirolmobil.at abrufbar.

Gesundheitsstraße mit LH Günther Platter in Wörgl

Foto: VP Tirol

Am Donnerstag, den 06. September von 14.00 bis 16.00 Uhr, wird in Zusammenarbeit mit dem Roten Kreuz eine Gesundheitsstraße im City Center Wörgl angeboten. Unter ärztlicher Aufsicht besteht die Möglichkeit Blutdruck und Zucker zu messen oder ein EKG erstellen zu lassen. An einer Reanimationspuppe können Erste Hilfe-Maßnahmen getestet werden. Ab 15.00 Uhr wird auch Landeshauptmann Günther Platter bei der Gesundheitsstraße zu Gast sein und für Gespräche zur Verfügung stehen. Für musikalische Unterhaltung sorgt die talentierte junge Wörgler Gruppe „Bridge House Jazz". Auch für die kulinarische Verpflegung wird von der Firma Bergbauer und dem Roten Kreuz bestens gesorgt. Weiters gibt es für die Kinder Luftballons und Gelegenheit sich schminken zu lassen.

>>JVP Wörgl

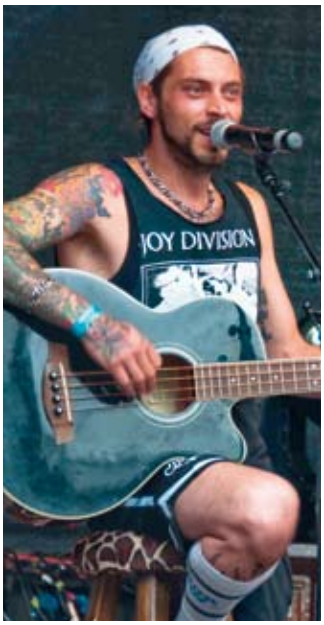
BÄDER Alles aus einer Hand:
von der Planung bis zur Koordinierung aller Handwerker
Wir sind die Spezialisten für
Klein- Senioren- und behindertengerechte Bäder

30 Jahre Erfahrung
www.solarklingler.at
Solartechnik
KLINGLER
Spür die Sonne im Haus
Ein neues Bad in zwölf Arbeitstagen
6300 Wörgl Giessen 13 d
Telefon: 05332/72423
stefan.widauer@klinglerteam.at
6311 Oberau 213
Telefon: 05339/8156
richard@solarklingler.at
Bad - Heizung - Solaranlagen - Wärmepumpen - Sanierung - Planung

Fotos: Schrattenthaler / Spielbichler

30 Jahre Wörgler Stadtfest

Beim 30. Wörgler Stadtfest waren mehr als 8.000 begeisterte Besucher. Trotz Regen war die Stimmung sehr ausgelassen und alle Besucherinnen, Besucher und Mitwirkenden feierten das 30. Jubiläum ordentlich mit. Hier ein paar Impressionen zum Jubiläum ...



Der Lichtblick im Herbst

Mit der Sauna-Herbstkarte und der Aqua-Gymnastik sorgt das Wave für einen entspannten Herbst.

Die Sauna-Herbstkarte gilt vom 01.08. bis 31.12.2012 und eröffnet viele entspannte Stunden in der Saunaresidenz der Römer.

Sauna-Herbstkarte – für regelmäßige Saunagänger

Beim angenehmen Schwitzen in der Saunaresidenz der Römer kann die kalte Jahreszeit ruhig kommen. Regelmäßige Saunabesuche stärken die Abwehrkräfte, entspannen die Muskeln und regen den Kreislauf an.

Die Sauna-Herbstkarte gilt vom 01.08. bis 31.12.2012 und sorgt für viele entspannte Stunden.
- Erw. € 219,00
- Jug. € 149,00

Wörgler mit Hauptwohnsitz in Wörgl erhalten mit einer gültigen Wörgl Card (erhältlich im Bürgerbüro) 30% Zuschuss durch die Stadtgemeinde Wörgl.

Aqua-Gymnastik – gesunde Bewegung im Wasser

Das Training im Wasser ist ideal, um gesund und beweglich zu bleiben und die Fitness zu steigern. Überzeugen Sie sich selbst, wie angenehm, schonend, aber zugleich effektiv das Wave-Aqua-fit-Programm ist.
Der bezahlte Badeeintritt berechtigt Sie zur kostenlosen Teilnahme.

Senior Aktiv:
- Bis 29.08.2012
Mo + Mi 09.15-10.15 Uhr
- Ab 10.09.2012
Mo, Di, Mi + Do 09.15-10.15 Uhr

Aqua-Gymnastik:
- Ab 10.09.2012
Do 18.30-19.30 Uhr

Miniclub und Animation mit Begeisterung angenommen

Im Sommer fand der Miniclub täglich von 13.00-18.00 Uhr statt. Das Wave-Animationsteam um Peggy Zucker freute sich über den großen Zuspruch. Auch heuer wieder ist das erweiterte Gratis-Ferienprogramm für Kinder sehr gut angekommen. Nach wie vor ungebrochen ist die Beliebtheit der bunten Airbrush-Tattoos bei Groß und Klein.

Details zum aktuellen Programm auf www.woerglerwasserwelt.at

SPORTBAD WEGEN REVISIONSARBEITEN GESCHLOSSEN

Bitte beachten Sie, dass das Sportbad mit den beiden Großrutschen vom 03.09. bis 07.09. wegen Revisionsarbeiten geschlossen ist.

Öffnungszeiten während der Sportbad-Revision:
- Das Erlebnisbad (inkl. Formel-1-Rennrutsche, L2, Lagune, Isla Sola) ist von den Revisionsarbeiten nicht betroffen und ist täglich von 10.00-22.00 Uhr geöffnet
- Das Freibad (bei Schönwetter bis 15.09.2012) ist täglich von 09.00-20.00 Uhr geöffnet

Peggy Zucker und ihr Animationsteam. Fotos: Wave

Sauna: bis 15.09.2012

DIENSTAG SAUNA-RUHETAG

- Mo, Mi, Do + Fr
von 13.00 – 22.00 Uhr
- Sonn- und Feiertagen
11.00-22.00 Uhr

Sauna ab 16.09.2012 wieder täglich geöffnet!

Gymnastik im Wasser ist besonders gesund, da sie die Gelenke entlastet.

Bitte beachten Sie, dass das Sportbad von 03.09. bis 07.09. aufgrund von Revisionsarbeiten geschlossen ist.

Heizkostenzuschuss 2012

So wie jedes Jahr wird auch für die Heizperiode 2012/2013 wieder ein einmaliger Zuschuss zu den Heizkosten vom Tiroler Hilfswerk gewährt. Der Antrag kann im Bürgerbüro des Stadtamtes Wörgl bis einschließlich 30.11.2012 gestellt werden.

Antrags- bzw. zuschussberechtigter Personenkreis:
- Pensionistinnen und Pensionisten mit Bezug der geltenden Ausgleichszulage/Ergänzungszulage
- Bezieherinnen und Bezieher von Pensionsvorschüssen
- Bezieherinnen und Bezieher von Notstandshilfe (AMS)
- Alleinerzieherinnen und Alleinerzieher mit mindestens einem im gemeinsamen Haushalt lebenden, unterhaltsberechtigten Kind mit Anspruch auf Familienbeihilfe
- Ehepaare bzw. Lebensgemeinschaften mit mindestens einem im gemeinsamen Haushalt lebenden, unterhaltsberechtigten Kind mit Anspruch auf Familienbeihilfe

Nicht antrags- bzw. zuschussberechtigt sind:
- Bezieherinnen und Bezieher von laufenden Mindestsicherungs/Grundversorgungsleistungen, die die Übernahme der Heizkosten als Mindestsicherungs/Grundversorgungsleistung erhalten
- Bewohnerinnen und Bewohner von Alten- und Pflegeheimen, Schüler- und Studentenheimen

Für die Antragstellung gelten folgende Netto – Einkommensgrenzen:
- € 820,00 pro Monat für allein stehende Personen
- € 1.240,00 pro Monat für Ehepaare und Lebensgemeinschaften
- € 200,00 pro Monat zusätzlich für jedes im gemeinsamen Haushalt lebende, unterhalts-berechtigte Kind mit Anspruch auf Familienbeihilfe
- € 420,00 pro Monat für die erste weitere erwachsene Person im Haushalt
- € 260,00 pro Monat für jede weitere erwachsene Person im Haushalt

Das monatliche Einkommen ist ohne Anrechnung der Sonderzahlungen (13. und 14. Gehalt) zu ermitteln. Einkommen, die nur 12 x jährlich bezogen werden (Unterhalt, AMS-Bezüge, Pensionsvorschuss, Kinderbetreuungsgeld), sind auf 14 Bezüge umzurechnen.

Angerechnet werden:
- Eigen-/Witwen-/Waisenpensionen
- Unfallrenten
- Pensionen aus dem Ausland
- Einkünfte aus selbständiger und nicht selbständiger Arbeit (Lohn, Gehalt)
- Leistungen aus der Arbeitslosen- und Krankenversicherung
- Studienbeihilfen, Stipendien
- Einkommen aus Vermietung und Verpachtung
- Kinderbetreuungsgeld und Zuschüsse zum Kinderbetreuungsgeld
- erhaltene Unterhaltszahlungen und -vorschüsse / Alimente
- Nebenzulagen

Nicht angerechnet werden:
- Pflegegeldbezüge
- Familienbeihilfen
- Wohn- und Mietzinsbeihilfen
- zu leistende Unterhaltszahlungen / Alimente, soweit sie gerichtlich festgelegt sind
- Witwengrundrenten nach dem KOVG
- Beschädigtengrundrente nach dem KOVG einschließlich der Erhöhung nach § 11 Abs. 2 und 3 KOVG

Höhe des Heizkostenzuschusses:
Der Heizkostenzuschuss beträgt einmalig € 200,00 pro Haushalt.

Guacamole

Foto: TFBS Wörgl-Rotholz

Zutaten
(6 Personen)
2 reife Avocados
Saft von 1 Limette
2 EL frisch gehackter Koriander
2 EL fein gehackte Zwiebel
Salz
Pfeffer
2 Zehen Knoblauch - fein gehackt
Chilipulver

Zubereitung
Avocados schälen, entkernen und in Würfel schneiden. Limettensaft, Zwiebel und Koriander dazugeben. Das Gemisch mit einer Gabel zu einem groben Brei zerdrücken. Mit Salz, Pfeffer, Knoblauch und Chilipulver abschmecken. Mit Tacos servieren.
Rezept von Karin Schrettl, TFBS Wörgl-Rotholz

Große Freude über Hauptpreis

Das „Salon Madame – HAAROLOGE" Gewinnspiel war ein voller Erfolg!
Wir verlosten (notarieller Aufsicht) unter all unseren mehr als 550 treuen Stammkundinnen und -Kunden einen tollen Hauptpreis und viele Sachpreise.
Frau Anne J. konnte sich über ein Wellness Wochenende für 2 Pers. im ****s Bio Vitalhotel Theiner´s in Südtirol freuen. Wir danken all unseren Kundinnen und Kunden für die Teilnahme und wir werden sehr bemüht sein Sie auch zukünftig weiterhin mit hoher Qualität zu beraten, zu behandeln und zu stylen. Ganz nach unserem Motto: gesunde Kopfhaut und Haar mit Trend gestylt.
Färben ohne Chemie jetzt zum Kennenlernpreis von 25€ statt 45€ Werbung

www.haarologe.at

CITY CENTER

P
Im City Center
1 Stunde gratis

Toys „Я“Us
BIPA
Eurospar
Bäcker Ruetz
City Café
Alpen Café
festa della moda
Friseur for men
Hörtnagl
Jeansländ
Mariah´s CD-Shop
Mrs. Sporty
Optik Feistmantl
Kapferer Stoffe
StadtJuwelier Hüttner
Tom Tailor Denim
Tom Tailor Kids
Tyrolia

6300-Wörgl · Bahnhofstraße 42 · Telefon 05332/77957 · www.citycenter-woergl.at
Montag – Freitag: 09.00 – 18.30 Uhr · Lebensmittel tägl. ab 08.00 · Gastronomie tägl. ab 08.00
Samstag: 09.00 – 18.00 Uhr · Bäcker Ruetz tägl. ab 6.30 Uhr · Sonntag 6.30 – 17 .00 Uhr

Wörgler Late-Night-Shopping

Shoppen, Flanieren, Spazieren, Gustieren beim Late Night Shopping 2012 am 7. September von 17.00 – 21.00 Uhr im City Center & in der Wörgler Bahnhofstraße.

Fotos: Dabernig

Große Kindergarten- und Schulstartaktion

vom 30.8.12 – 1.9.12 **- 20 %** auf alles
ausgenommen reduzierte Ware

Gaststubenbühne sucht junge Autoren

Die Gaststubenbühne Wörgl feiert heuer das 25-jährige Bestehen des Vereins und plante dazu drei Produktionen, eine davon als Krimi-Dinner. Doch die Suche nach geeigneter Literatur erbrachte bisher nicht das gewünschte Stück und so entschied sich der Verein bei der Generalversammlung, einen Wettbewerb für Nachwuchs-Autoren auszuschreiben und die Jubiläums-Überraschung - das Krimi-Dinner - 2013 auf der Bühne im Astnersaal zu kredenzen.

Durch Spielkultur und Stückauswahl erarbeitete sich die Gaststubenbühne Wörgl in den vergangenen 25 Jahren ein Profil fernab vom Schenkelklopfer-Bauerntheater und will der Philosophie treu bleiben, anspruchsvolle Unterhaltung im ernsten wie im komödiantischen Fach auch weiterhin auf die Bühne zu bringen. Als Spielstätte adaptierte der Verein den geschichtsträchtigen Astnersaal im Hotel Alte Post, mit dessen Wirtsleuten eine freundschaftliche Verbindung besteht.

So tagte die Generalversammlung am 19. Juli 2012 gleich nebenan im Restaurant Alte Post.

Der alte neue Vereinsvorstand: Thomas Kraft, Otto Gartelgruber, Susanne Vikoler, Stuart Kugler, Birgit Hermann-Kraft, Michael Zangerl und Stefan Peschta. Foto: Spielbichler

Erfreuliches bot der Jahresrückblick. Obmann Stuart Kugler ließ die drei Produktionen seit dem Frühjahr 2011 Revue passieren: Nach Max Frisch's „Biedermann und die Brandstifter" feierte die Bühne im Herbst mit „Christiane F. - Wir Kinder vom Bahnhof Zoo" unter starker Beteiligung des Theaternachwuchses den bisherigen Besucher-Rekord. Mit der frivolen „Komödie im Dunkeln" startete man ins Jubiläumsjahr, das im Herbst mit einer weiteren Jugendproduktion unter der Regie von Michael Zangerl fortgesetzt wird - am Spielplan steht „Der Lechner Edi schaut ins Paradies" von Jura Soyfer.

Fürs Jubiläumsjahr nahm sich das Ensemble vor, unter der Regie von Irene Turin den Astnersaal mit einem Krimi-Dinner in den Tatort eines besonderen Theater-Erlebnisses mit erlesener kulinarischer Beigabe aus der Küche der Alten Post zu verwandeln. Doch die Suche nach einem geeigneten Stück brachte bislang nicht das „Gelbe vom Ei" zu Tage, und so schmiedeten die Bühnenmitglieder einen neuen Plan: Statt der Aufführung gibt's im Herbst einen Autoren-Wettbewerb für Nachwuchstalente, an den Ausschreibungskriterien wird bis zum Schulanfang noch getüftelt. Die Neuwahl des Vereinsvorstandes, der aufgrund einer Statutenänderung künftig zwei Jahre statt bisher ein Jahr im Amt bleiben wird, erbrachte mit einstimmigen Beschlüssen folgendes Ergebnis: Obmann bleibt Stuart Kugler, sein Stellvertreter Michael Zangerl. Kassierin ist Susanne Vikoler, stellvertretend Priska Mey, als Schriftführer stellte sich noch einmal Thomas Kraft, als Stellvertreterin Birgit Hermann-Kraft zur Verfügung. Bühnenmeister bleibt Otto Gartelgruber. Als Rechnungsprüferin fungiert weiterhin Edith Wieser, Sabine Lederer übergibt ihre Kontrollfunktion an Stefan Peschta.

Gemütliches Angerfestl der Wörgler Bauernschaft

Alt und Jung helfen zusammen, wenn die Wörgler Bauernschaft im Obstanger des Unterkrumbacher Bauern gegenüber vom Wörgler Stadtamt das Wörgler Angerfest auf die Beine stellt. Am 28. und 29. Juli 2012 war es zum 4. Mal soweit: Traktoren und Maschinen räumten die Wirtschaftsgebäude zugunsten des gemütlichen Sommerfestls, das auf historischem Boden über die Bühne geht - unter dem Festgelände schlummert eine römische Villa Rustica. Mehr über Geschichte und Gegenwart des Erbhofes erzählt Pepi Blattls Kurzfilm „14 Kühe und eine Stadt" (online auf youtube unter http://youtu.be/l02OtuhxjfE). Trotz Regenwetters kamen an beiden Tagen zahlreiche wetterfeste Festgäste. Beim Frühschoppen mit der Tanzlmusik der BMK Bruckhäusl fanden die Zillertaler Krapfen der Bäuerinnen ebenso bestens Absatz wie die würzigen Hendl, Steaks und Bratwürste von der Grillstation sowie die köstlichen Kuchen. Bauernbund-Obmann Hubert Werlberger und Gemeinderat Korbinian Auer dankten den Hofeigentümern für den Festplatz und deren tatkräftige Mithilfe und einen Blumenstrauß als Danke bekam auch Elisabeth Werlberger - hier im Bild von links Korbinian Auer, Martin und Monika Egger vom Unterkrumbacherhof, Elisabeth und Hubert Werlberger und Pepi Egger vom Unterkrumbacherhof.

Fotos: Spielbichler

Traditionsherbst in der Ferienregion

Foto: Stefan Astner

01.09.2012
Fest „Über die Gass`n" Wörgl
Das Familienfest von Wörglern für Wörgler im Rahmen der Tiroler Familientage. Ab 16.00 Uhr Festeinzug mit der Jungmusikkapelle Bruckhäusl. 16.30 Uhr Eröffnung mit Familienlandesrätin Patrizia Zoller-Frischauf und Bürgermeisterin Hedi Wechner. Es erwartet die Besucher Tiroler Spezialitäten in allen Gastwirtschaften, ein großes Kinderprogramm, Platzkonzerte der Musikkapellen Wörgl und Bruckhäusl sowie Musik im Freien und in den Gastwirtschaften.

02.09.2012
28. Landeswallfahrt Mariastein
Verbunden mit der 94. Gelöbniswallfahrt und 50 Jahre Kameradschaft Mariastein-Angath-Angerberg. 09.30 Uhr: Abmarsch aller Formationen u. anschl. Begrüßung, 10.00 Uhr Festgottesdienst. Ab 12.00 Uhr Kameradenfest m. anschl. Konzert der BMK Angerberg-Mariastein.

15.09.2012
Almabtrieb mit Herbstfestl Angerberg
Meisterschaft im Seilziehen, Verkaufsstand mit bäuerlichen Produkten, Haflingerreiten, Streichelzoo und Trettraktoren für Kinder. Gratis-Bummelzug für Eltern und Kinder vom Landgasthof Schlossblick bis zum Ziederbergerhof. Für das leibliche Wohl und musikalische Unterhaltung ist bestens gesorgt! Bei jeder Witterung und freiem Eintritt! Beginn: 11 Uhr.

16.09.2012
Weisenbläsertreffen auf der Hohen Salve
Die Hüttenwirte des Salvenberges beherbergen an diesem Sonntag Weisenbläser aus der Umgebung. Gipfelmesse um 11.00 Uhr

27.09.2012
Dorfabend in Kelchsau
Ganz nach dem Motto „Almerisch gsungen und gspielt" im Gasthof Fuchswirt in Kelchsau. Beginn: 19.30 Uhr bei freiem Eintritt.

28.09.2012
Tiroler Abend in Hopfgarten
Mit flotter Musik und der Schuhplattlergruppe Hopfgarten in der Salvena. Beginn: 20.30 Uhr. Eintritt: € 9,00 pro Person.

29.09.2012
Almabtrieb und Bauernmarkt in Kelchsau
Wenn Sie Tiroler Tradition hautnah erleben möchten, dann sollten Sie sich dieses Fest in der Kelchsau keinesfalls entgehen lassen. Der kleine Ort mit seinem ursprünglichen Ortskern bietet die perfekte Kulisse für den Bauernmarkt am Almabtriebstag. Traditionelle Handwerkskunst und Tiroler Schmankerl machen diesen Tag zu einem sehenswerten Ereignis. Beginn: ca. 09.30 Uhr bei freiem Eintritt.

Ebenfalls am 29.09.2012
Großer Almabrieb in Hopfgarten
Hunderte geschmückte Rinder marschieren an diesem Tag durch Hopfgarten und werden dort auf ihrem Heimweg gebührend empfangen. Ab 11.00 Uhr spielt die Musik auf, es werden die ersten Gaumenfreuden des Tages, vom typischen, traditionellen Tiroler Schmankerl bis hin zu Edel-Schnäpsen, serviert. Beim Bauernmarkt kann man sich mit naturbelassenen Produkten aus der Region eindecken. Handwerker, die ihre traditionelle Arbeitsweise bewahren stehen gerne bereit um ihr Wissen weiterzugeben. Beginn: ca. 11.00 Uhr bei freiem Eintritt.

Treue Stammgäste
Dass man sich in der Ferienregion Hohe Salve wohl fühlen kann, beweisen unsere zahlreichen Stammgäste. Auch diesen Sommer durften wir uns wieder bei vielen von unseren Stammgästen für ihre Treue bedanken! Ein besonderes Jubiläum feierten wir bei Fam. Strasser im Hanslingerhof in Wörgl. Seit 30 Jahren verbringen Margrit und Klaus Kniephoff aus Hanstedt dort ihren Urlaub. Der Tourismusverband bedankt sich recht herzlich bei den Jubilaren für ihre Treue sowie bei Fam. Strasser für ihre herzliche Gastfreundschaft.

Foto: Ferienregion Hohe Salve

Weitere Termine:

01.09., Reblausfest, Kirchbichl
01.09., Dämmerschoppen beim GH Kammerhof, Mariastein
02.09., Gelöbniswallfahrt Mariastein
06.09., Open Air Kino, Hopfgarten
07.09., 2. Wörgler Late Night Shopping mit Open Air Modenschau
07.09., Daniela dé Santos - „die Königin der Panflöte" Konzert, Hopfgarten
08.09., Mariasteiner Frauentag, Mariastein
09.09., Offene Tiroler Meisterschaft in der Speedskatearena, Wörgl
15.09., 13. Int. Herbstlauf, Itter
22.09., „A´grun beim Moderstock, Kelchsau/Langer Grund
27.09., Dorfabend , Kelchsau
28.09., Almwanderung, Kelchsau
29.09., Int. Alpencup Rangglen, Hopfgarten
30.09., Erntedankfeste in der Ferienregion Hohe Salve
30.09., Pferdezuchttreffen, Hopfgarten/Wasserfeld

Bezirks Blätter

ANZEIGENPREISE
Stadtmagazin Wörgl
2012

Grösse	€ netto excl. 5% WA und 20% MwSt
1/1 Seite 183mmb x 240mmh	**€ 1084,80**
1/2 Seite 183mmb x 120mmh	**€ 542,40**
1/4 Seite 89mmb x 120mmh	**€ 271,20**
1/8 Seite 89mmb x 60mmh	**€ 135,60**
mm - Preis	**€ 1,13**

Rabatte bei Mehrfachbuchung:

ab 3 Schaltungen	**- 10%**
ab 6 Schaltungen	**- 20%**
bei 12 Schaltungen	**- 30%**

Angath, Angerberg, Auffach, Bad Häring, Breitenbach, Brixlegg, Hopfgarten, Itter, Kirchbichl, Kramsach, Kundl, Mariastein, Niederau , Oberau, Rattenberg, Reith.i.A , Söll, Wörgl.

**20.577 Stk. in Hochglanz, geklammert,
40 Seiten, durchgehend 4C, 210mmb x 280mmh,
Satzspiegel 183mmb x 240mmh.**

Unser Verkaufsteam informiert Sie gerne:

Manfred Gründler, mgruendler@bezirksblaetter.com

Robert Hornof, rhornof@bezirksblaetter.com

**Tel. 05372/64319, Bezirksblätter Kufstein,
O. Lasnestr.1, 6330 Kufstein**

REGELMÄSSIGE TERMINE

WANN	WAS	WO	VERANSTALTER	KONTAKT/INFO
montags wöchentlich 14:00 - 16:00 Uhr	**Mutter - Eltern - Beratung** mit Dipl.-Heb. Waltraud Pöll und Dr. Bernadette Müller in Zusammenarbeit mit der Landessanitätsdirektion	Krabbelstube Fritz Atzl-Straße 6	Gesundheits- und Sozialsprengel Wörgl	
montags wöchentlich 18:30 - 20:15 Uhr	**Schwangerschaftsgymnastik, Geburtsvorbereitung** mit Dipl.-Heb. Waltraud Pöll	Kindergarten Prof. Johann Grömer-Weg 1	Gesundheits- und Sozialsprengel Wörgl	0699/11959258 mittags oder abends
montags wöchentlich 18:30 - 20:00 Uhr	**Herzsportgruppe Wörgl** mit Dr. Gerald Bode Gymnastische Übungen sowie Autogenes Training (Nach einem Herzinfarkt)	Turnsaal RZ Bad Häring	Herzsportgruppe Wörgl	05332/76793 oder 0664/1212600
montags wöchentlich 19:00 - 21:00 Uhr	**Selbsthilfegruppe für Alkoholiker,** www.anonyme-alkoholiker.at	Tagungshaus Wörgl 1. Stock	Anonyme Alkoholiker	0664/5165880
montags wöchentlich 19:00 - 21:00 Uhr	**Selbsthilfegruppe für Angehörige,** www.al-anon.at	Tagungshaus Wörgl 1. Stock	AL-Anon	0664/5165880
dienstags wöchentlich 16:00 - 17:00 Uhr	**Mütter- bzw. Stillberatung** mit Dipl.-Heb. Waltraud Pöll in Zusammenarbeit mit der Landessanitätsdirektion	Krabbelstube Fritz Atzl-Straße 6	Gesundheits- und Sozialsprengel Wörgl	Waltraud Pöll 0699/11959258
	Kurse zur Geburtsvorbereitung sowie Schwangerschaftsgymnastik mit Dipl.-Heb. Waltraud Pöll (Termine bitte telefonisch erfragen)			Waltraud Pöll 0699/11959258
dienstags wöchentlich 18:30 - 19:30 Uhr	**Haltungsturnen für Erwachsene**	Pfarrkindergarten Wörgl	Gesundheits- und Sozialsprengel Wörgl	
dienstags wöchentlich 18:30 - 19:30 Uhr	**T'ai Chi Chuan Kurs** ab 6. März	Polytechnische Schule Wörgl	Volkshochschule Wörgl	05332/73918 (Hr. Mey) od. 05332/74051 (Hr. Treichl, VHS)
donnerstags wöchentlich 10:00 - 13:00 Uhr 16:00 - 19:00 Uhr	**Berufliche Veränderung? Weiterbildung? Bewerbungstipps?** Laufbahnberatung, kostenlos jeden Donnerstag in Wörgl	Familienberatung, Bahnhofstraße 6	Zukunftszentrum	0800/500820
freitags wöchentlich 20:00 - 22:00 Uhr	**Selbsthilfegruppe für Alkoholiker,** www.anonyme-alkoholiker.at	Tagungshaus Wörgl 1. Stock	Anonyme Alkoholiker	0664/5165880
mittwochs wöchentlich	**Psychosoziale Betreuung für Krebspatienten** durch Fr. Dr. Pramstrahler-Ennemoser	Gesundheits- und Sozialsprengel Wörgl	Gesundheits- und Sozialsprengel Wörgl	05332/74672
mittwochs wöchentlich	**Kindercafé** Jeden Mittwoch von 15:00-17:30 Uhr (außer in den Ferien)	Verein Kinderhaus Miteinander	Verein Kinderhaus Miteinander	05332/76245
monatlich	**Kartenlege- u. Pendelkurse,** Engelseminare m. Meditation		M. Maier	0650/9934397
monatlich	**Ursachen für Lernstress** - regelmäßige Termine (Termine bitte telefonisch vereinbaren)	Mag. Angelika Gatt Giselastraße 4	Institut für Kinesiologie und Stressmanagement	0650/5577638
monatlich	**Diät- und Ernährungsberatung** durch Sabine Hofbauer (Termine bitte im Sprengelbüro erfragen)	Gesundheits- und Sozialsprengel Wörgl	Gesundheits- und Sozialsprengel Wörgl	05332/74672
monatlich	**Babymassage** (Kursleiterin: Dipl.-Heb. Waltraud Pöll) (Termine bitte erfragen)	Gesundheits- und Sozialsprengel Wörgl	Gesundheits- und Sozialsprengel Wörgl	0699/11959258
monatlich	**Babyshiatsu** mit Dipl.-Heb. Waltraud Pöll	Krabbelstube, Fritz Atzl-Straße 6	Gesundheits- und Sozialsprengel Wörgl	Waltraud Pöll 0699/11959258
donnerstags wöchentlich 13.30 - 17.00 Uhr	**Seniorennachmittag** zum Kartenspielen und Hoagaschten	Tagungshaus Wörgl	Seniorenbund	Hermann Ellmerer 05332/73816
donnerstags wöchentlich	**Schritt für Schritt ins Kinderhaus** Jeden Donnerstag 14:30 - 17:00 Uhr (außer in den Ferien)	Verein Kinderhaus Miteinander	Verein Kinderhaus Miteinander	05332/76245
monatlich	**Treffen für Angehörige** an Demenz erkrankter Menschen	Sozialsprengel Wörgl – Familienberatungsstelle Fritz Atzl-Straße 6, Wörgl	Sozialsprengel Wörgl	Terminbekanntgabe: 05332/73758
täglich prompt nach Terminvereinbarung	**Partnerschaft, Familie, Erziehung, Schule, Beruf, schwierige Lebensumstände und Veränderungsprozesse** Partnerschaft und Ehethemen: z.B. Analyse und Bearbeitung von Konflikten, Krisen sowie Veränderungen in Paarbeziehungen	Beratungszentrum Wörgl Bahnhofstr. 54 1. + 2. Stock	Beratungszentrum Wörgl Praxisgemeinschaft Psychosozialer Lebens- u. Sozialberatung	05332/23153 0676/6026867 beratungszentrum@aon.at, www.beratungszentrum-tirol.at
jeden letzten Dienstag im Monat 19.00 Uhr	**Selbsthilfegruppe FruLaHist (außer Juli, August und Dezember)** FruLaHist ist eine Selbsthilfegruppe für Nahrungsmittelunverträglichkeiten. Der Name FruLaHist ist die Abkürzung für Fructose, Lactose und Histamin. In der Gruppe versuchen wir, durch Information und vor allem durch Austausch die Beschwerden in den Griff zu bekommen.	Gasthof Lamm, Wörgl, Innsbrucker Straße 7	Selbsthilfegruppe FruLaHist	Anmeldung erbeten: 05332/75757 oder woergl@frulahist.net
ganzjährig mit vorheriger Testung	**Bildung ist das Lernen fürs Leben** Für ein besseres Rechnen, Lesen und Rechtschreiben! Audiopädagogisches Lernen u. Horchen für Mutter u. Kind.	Beratungszentrum Wörgl Bahnhofstr. 54 1. + 2. Stock	Beratungszentrum Wörgl Integratives Horchtraining & Audiopädagogik-Lerncenter nach Berárd und Bánffy	05332/23153 0676/6026867 beratungszentrum@aon.at, www.beratungszentrum-tirol.at

WANN	WAS	WO	VERANSTALTER	KONTAKT/INFO
täglich prompt nach Terminvereinbarung	**Lebensberatung - wir begleiten und beraten Sie!** Umgang mit Tod, Trauer, psychosomatischen Beschwerden, Verlustbewältigung; Krankheiten begleitend: Depression, Schmerz, Sucht, Angst, Unterstützung bei psychosozialen sowie persönlichen Krisen, Katastrophen	Beratungszentrum Wörgl Bahnhofstr. 54 1. + 2. Stock	Beratungszentrum Wörgl Praxisgemeinschaft Psychosozialer Lebens- u. Sozialberatung	05332/23153 0676/6026867 0664/1141617 beratungszentrum@aon.at, www.beratungszentrum-tirol.at
täglich prompt nach Terminvereinbarung	**Burnout, Mobbing, Arbeitslosigkeit, Pension, Stress + Zeit** Steigerung der Motivation, Leistungsfähigkeit, Arbeitszufriedenheit, Stärkung persönlicher Ressourcen!	Beratungszentrum Wörgl Bahnhofstr. 54 1. + 2. Stock	Beratungszentrum Wörgl Praxisgemeinschaft Psychosozialer Lebens- u. Sozialberatung	05332/23153 0676/6026867 beratungszentrum@aon.at, www.beratungszentrum-tirol.at
ganzjährig	**Yoga, Fitnesstraining für Rücken und Wirbelsäule, Stille und Meditation, Yoga-Nidra, Initiationsreise in die Natur für Frauen, Bowtech**	Beratungszentrum Wörgl Bahnhofstr. 54 1. + 2. Stock	Beratungszentrum Wörgl Gemeinschaft der Yogalehrenden „Yogawerkstatt" Praxis für Bowtech mit Fr. Maria Jungmann	05332/74146 0676/6026867 beratungszentrum@aon.at, www.beratungszentrum-tirol.at
mittwochs 14-tägig 19.30 Uhr	**Neue Selbsthilfegruppe „Sexueller Missbrauch in der Kindheit"** Die neue Selbsthilfegruppe bietet Frauen und Männern ab 18 Jahren die Möglichkeit, sexuelle Misshandlungen in der Gruppe zu besprechen. Es handelt sich um eine reine Betroffenengruppe!	Sozial- und Gesundheitssprengel, Fritz-Atzl-Straße 6, 6300 Wörgl	Selbsthilfe Tirol, Innrain 43, 6020 Innsbruck	0512-577198 dachverband@selbsthilfe-tirol.at
dienstags wöchentlich	**19.00 - 20.00 Uhr: Budo Akademie Kampfkunst Royal Fighters; 19.30 - 21.00 Uhr: Qi Gong, Traditionell**	Wörgl, HAK-Halle West Kindergarten Mitterhoferweg	Budo Akademie Christian Zangerl	Christian Zangerl 0664/2437807
donnerstags wöchentlich	**19.00 - 20.00 Uhr: Budo Akademie Kampfkunst Erwachsene; 20.15 - 21.15 Uhr: Qi Gong, Tibetisch**	Wörgl, HAK-Halle West	Budo Akademie Christian Zangerl	Christian Zangerl 0664/2437807
freitags wöchentlich	**18.00 - 19.00 Uhr: Budo Akademie Kampfkunst Kinder; 19.15 - 20.15 Uhr: Kampfkunst Erwachsene**	Wörgl, HAK-Halle Ost	Budo Akademie Christian Zangerl	Christian Zangerl 0664/2437807
jeden 2. Freitag im Monat 19.00 - 21.30 Uhr	**Meditation** mit Gertraud Kapfinger	Polytechnische Schule Wörgl	Gertraud Kapfinger	0699/10054287 hut-tanz-g.kapfinger@chello.at
mittwochs wöchentlich 20.00 - 21.00 Uhr	**Damenturnen der Turnerschaft Wörgl**	In der Turnhalle der Fachsch. f. wirtschaftl. Berufe (Bundesschulzentrum)	Turnerschaft Wörgl	0699/11626883
dienstags wöchentlich 9.00 - 11.00 Uhr	**Spielgruppe des Tagungshauses für Kinder ab dem 18. Monat bis 4 Jahre und deren Mütter und Väter** mit Christine Hörbiger	Tagungshaus Brixentaler Straße 5 6300 Wörgl	Tagungshaus	05332/ 74146 info@tagungshaus.at
montags wöchentlich ab 14.30 Uhr	**treffpunkt:TANZ**	Tagungshaus	Sonja Loner	05332/ 74146 info@tagungshaus.at
donnerstags wöchentlich ab 19.00 Uhr	**treffpunkt:TANZ**	Pfarrkindergarten	Sonja Loner	0676/9066613
donnerstags wöchentlich ab 17.00 Uhr	**treffpunkt:TANZ**	Pfarrkindergarten	Evi Greiderer	0676/9066613
Nach Terminvereinbarung	**Psychosoziale Beratung - Orientierung für Behandlungssuchende**	TGKK-Außenstelle Wörgl, Poststraße 6c, 6300 Wörgl	TGKK	0664/1991991 Mo.-Fr. 10 - 12 Uhr
dienstags 18.00-19.00 Uhr sonntags 17.30-18.30 Uhr wöchentlich	**Kindertraining Tricking/Parkour/Akrobatik (bis 12 Jahre)**	The Base, Bahnhofstraße 41, 6300 Wörgl;	agitatio.org sports community	Stefan Opperer 0660/3406127
dienstags 19.00-20.30 Uhr donnerstags 18-19.30 Uhr wöchentlich	**Tricking/Parkour (ab 12 Jahre)**	The Base, Bahnhofstraße 41, 6300 Wörgl;	agitatio.org sports community	Stefan Opperer 0660/3406127
donnerstags 19.30-21 Uhr sonntags 18.30-20 Uhr wöchentlich	**Capoeira (ab 12 Jahre)**	The Base, Bahnhofstraße 41, 6300 Wörgl;	agitatio.org sports community	Stefan Opperer 0660/3406127
dienstags wöchentlich 17.00 - 18.00 Uhr	**Allgemeine Kräftigungsgymnastik mit Entspannung** Kursnummer: AKW01+, Kursstart: 25.09.2012 - 14 Einheiten Kursbeitrag: für onkologische Patienten kostenlos (eine Teilnahme ist nur mit Freigabe durch einen Arzt möglich)	Kindergarten Grömerweg, Turnsaal, Prof Grömer-Weg 1, 6300 Wörgl	Kursleiterin: Karin Weidner	Viktoria Geiler, MSc viktoria.geiler@askoe-tirol.at 0676/847464360 od. 0512/589112
mittwochs wöchentlich 20.00 - 21.00 Uhr Start: 12.09.2012	**Übungsinhalte:** Kondition, Beweglichkeit, Kräftigung, Entspannung durch Tanz, Zumba, Bauch-Beine-Po-Training, Pilates etc. Mitgiedsbeitrag: 50 €/ Jahr, keine Anmeldung erforderlich, einfach hinkommen und unverbindlich mitmachen.	Turnhalle der Fachschule f. wirtschaftl. Berufe (Bundesschulzentrum)	Turnerschaft Wörgl Sektion Damenturnen	0699/11626883

Ab sofort werden auch Leserbriefe im Stadtmagazin berücksichtigt. Senden Sie diese bitte an: s.saringer@stadt.woergl.at

TERMINE IM SEPTEMBER

WANN	WAS	WO	VERANSTALTER	KONTAKT/INFO
Samstag, 08.09. **09.00 - 16.30 Uhr**	**Eheseminar des Tagungshauses** mit Barbara und Hermann Beihammer und Mag.ª Dr.in Edith Maria Bertel	Tagungshaus Brixentaler Straße 5 6300 Wörgl	Tagungshaus	05332/ 74146 info@tagungshaus.at
Donnerstag, 14.09. **19.30 - 21.00 Uhr**	**Einübung in die Stille – Kontemplation** mit Mag. Albert Pichler	Tagungshaus Brixentaler Straße 5 6300 Wörgl	Tagungshaus	05332/ 74146 info@tagungshaus.at
Dienstag, 18.09. **13.30 - 17.00 Uhr**	**Lautlos miteinander sprechen** Erfahrungsaustausch von gehörlosen und hörbehinderten Menschen mit Marianne Aigner	Tagungshaus Brixentaler Straße 5 6300 Wörgl	Tagungshaus	05332/ 74146 info@tagungshaus.at
Dienstag, 18.09. **20.00 - 22 Uhr**	**Offener Treff Down-Syndrom** für Eltern und andere Personen, die mit Kindern mit Down-Syndrom leben. Mit Mag.ª Dr.in Edith Bertel	Tagungshaus Brixentaler Straße 5 6300 Wörgl	Tagungshaus	05332/ 74146 info@tagungshaus.at
Donnerstag, 20.09. **19.30 - 21.30 Uhr**	**Giraffensprache sprechen** Schnupperabend mit Moderation Dipl. Päd. Dir. Andreas Wurzrainer und Mag.ª Rita Hauser, Pädagogin	Tagungshaus Brixentaler Straße 5 6300 Wörgl	Tagungshaus	05332/ 74146 info@tagungshaus.at
Montag, 24.09. **14.30 - 16.00 Uhr**	**treffpunkt:Tanz** Tanzen ab der Lebensmitte mit Sonja Loner	Tagungshaus Brixentaler Straße 5 6300 Wörgl	Tagungshaus	05332/ 74146 info@tagungshaus.at
Dienstag, 25.09. **09.00 - 11.00 Uhr**	**Spielgruppe des Tagungshauses** Für Kinder ab dem 20. Monat bis zum 4. Lebensjahr und deren Eltern und Großeltern	Tagungshaus Brixentaler Straße 5 6300 Wörgl	Tagungshaus	05332/ 74146 info@tagungshaus.at
Mittwoch, 26.09. **19.00 – 21.00 Uhr**	**Yoga** Eine etwas andere Medizin mit Peter A. Thomaset (5 Abende)	Tagungshaus Brixentaler Straße 5 6300 Wörgl	Tagungshaus	05332/ 74146 info@tagungshaus.at
Mittwoch, 26.09. **14.30 - 16.00 Uhr**	**Selbst bestimmt und kreativ** Lebensqualität im Alter mit Edeltraud Obrist	Tagungshaus Brixentaler Straße 5 6300 Wörgl	Tagungshaus	05332/ 74146 info@tagungshaus.at
Mittwoch, 26.09. **20.00 - 21.30 Uhr**	**Beckenbodentaining** Die Kraft aus der Körpermitte mit Ulli Steiner (6 Abende)	Tagungshaus Brixentaler Straße 5 6300 Wörgl	Tagungshaus	05332/ 74146 info@tagungshaus.at
Mittwoch, 26.09. **15.00 - 19.00 Uhr**	**Kostenlose Energieberatung** Anmeldung bis Freitag, 21. September 2012	Stadtwerke Wörgl	Stadtwerke Wörgl	05332/725 66 stadtwerke@woergl.at
Donnerstag, 27.09. **19.30 - 21.30**	**Istanbul - einst und heute - Kennenlern- und Infoabend** mit Michaela Oberthanner, Moser Reisen und Mag.ª Dr.in Edith Berte	Tagungshaus Brixentaler Straße 5 6300 Wörgl	Tagungshaus	05332/ 74146 info@tagungshaus.at
Freitag, 28.09. **14.30 - 17.30 Uhr**	**SeniorInnentreff im Tagungshaus** mit der Pfarre Wörgl Thema: Dias und Texte von Helmut Sieberer	Tagungshaus Brixentaler Straße 5 6300 Wörgl	Tagungshaus Pfarre Wörgl	05332/ 74146 info@tagungshaus.at
Jeden Montag	**treffpunkt:TANZ** Tanzen ab der Lebensmitte, Tanzleiterin: Sonja Loner Jeden Montag um 14:30 bis 16:00 ab dem 24. September Kosten pro Einheit: 3.- €	Tagungshaus Brixentaler Straße 5 6300 Wörgl	treffpunkt:TANZ	Tel: 05332/73052 Mobil: 0664/73931230
Jeden Donnerstag	**treffpunkt:TANZ** Wir tanzen: internationale Kreistänze, Kontratänze, Rounds, Squares, Tanzleiterin: Sonja Loner Jeden Donnerstag um 19:30 bis 21:15 ab dem 27. September, Kosten pro Einheit: 3,- €	Pfarrkindergarten	treffpunkt:TANZ	Tel: 05332/73052 Mobil: 0664/73931230
Jeden 2. Donnerstag	**treffpunkt:TANZ** Tanzen ab der Lebensmitte, Tanzleiterin: Evi Greiderer Jeden 2. Donnerstag um 17 Uhr bis 18:30 im Pfarrkindergarten ab dem 13. September Jeden 2. Donnerstag um 17 Uhr bis 18:30 im Strandbad Kirchbichl ab dem 20. September Kosten pro Einheit: 3.- €	Pfarrkindergarten / Strandbad Kirchbichl	treffpunkt:TANZ	Tel: 0676/9066613

Aufruf an Wörgler Organisationen, welche ehrenamtliche Tätigkeiten anbieten:

Vorneweg ein herzliches „Vergelt's Gott" all denen, die mich in der ersten Zeit so tatkräftig unterstützt haben. Natürlich auch allen, die sich in letzter Zeit bereit erklärt haben, eine ehrenamtliche Tätigkeit zu übernehmen oder schon seit vielen Jahren ehrenamtlich im Einsatz sind.

Wie viele von Ihnen wissen, bin ich seit März 2012 in meiner Tätigkeit als Ehrenamtskoordinatorin für den sozialen Bereich der Stadt Wörgl beschäftigt. Ziel ist, die Menschen zu animieren, sich gegenseitig zu helfen und für einander da zu sein. Aus diesem Grund wurde ein Katalog zusammengestellt, in dem ehrenamtliche Tätigkeiten für das Seniorenheim, für den Sozial- und Gesundheitssprengel und für das seniorengerechte Wohnen angeführt sind. Dieser liegt schon an den verschiedensten Stellen auf (Ärzte, TGKK, Caritas ……).

Für die Zukunft ist jedoch ein Katalog geplant, der für die ganze Stadt Wörgl die ehrenamtlichen Tätigkeiten beinhaltet. Verschiedene Organisationen, wie z. B. Caritas, Lesepatenschaft, Samariterbund und das Rote Kreuz, haben sich mit mir schon in Verbindung gesetzt und ihre Leistungsangebote bekannt gegeben, wodurch nun der bestehende Katalog erweitert wird.

Foto: Privat

Mein heutiger Aufruf gilt all jenen Organisationen und Vereinen, die ehrenamtliche Mitarbeiter benötigen und an einer Zusammenarbeit interessiert sind.

Bei Interesse und Fragen stehe ich ihnen selbstverständlich gerne zur Verfügung.

Ihre
Christine Deutschmann

Kleine Bücherecke im Stadtamt

Ab sofort gibt es im Stadtamt eine Bücherecke, wo jede Wörgerlin und jeder Wörgler unentgeltlich Bücher ausborgen kann.

Im Vorzimmer zur Stadtpolizei (Erdgeschoss) befinden sich zwei Bücherregale, wo sich während der Öffnungszeiten (Mo – Do: 8.00 – 12.00 u. 14.00 – 17.00 Uhr, Fr: 8.00 – 12.00 Uhr) jedermann selbst bedienen kann.

Der Verleihvorgang läuft ganz formlos ab. Das gewünschte Buch wird einfach dem Regal entnommen und nach dem Lesen wieder zurückgestellt. Wie lange Sie das Buch bei sich zu Hause behalten, bleibt Ihnen überlassen. Es ist auch keine Eintragung der EntnehmerInnen in irgendein Verzeichnis erforderlich. Wir vertrauen Ihnen auch so.

Sollten Sie daheim nicht mehr benötigte Bücher haben laden wir Sie ein, diese der Bücherecke im Stadtamt kostenlos zur Verfügung zu stellen und so zum Ausbau dieser Einrichtung beizutragen. Abgeben können Sie Ihre nicht mehr benötigten Bücher dadurch, dass Sie diese einfach in eines der beiden Regale im Vorzimmer der Stadtpolizei stellen.

Schauen Sie mal vorbei und nutzen Sie dieses Angebot.

Audit familienfreundlichegemeinde

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 28.06.2012 den Maßnahmenkatalog zur Umsetzung des Projektes „familienfreundlichegemeinde" einstimmig beschlossen.

Folgende Maßnahmen sind somit umzusetzen:

- Broschüre Kinderbetreuungsangebot in Wörgl
- Notfall-Kinderbetreuung
- Ausbildung zur/m Leih-Oma/Opa im Raum Wörgl
- Konzept „Peterle hilft" für Wörgl – Hilfe und Unterstützung von Kindern in schwierigen Situationen durch Wörgler Betriebe
- Ferienbetreuung für Kinder
- Vernetzung und Kooperation zwischen Schulen und Vereinen
- Tauschbörse im Internet
- Kinder- und familienfreundlicher Verkehr
- Eine Damenfußballmannschaft in Wörgl
- Jugendgetränke bei Festen
- Schulsozialarbeit in Wörgl
- Freiwilligenzentrum Wörgl
- Überparteilicher Seniorenarbeitskreis
- Ausbau des ehrenamtlichen Engagements im Sozial- und Gesundheitsbereich
- Ausbau des Seniorenheimes
- Erweiterung Betreutes Wohnen
- Stammtisch für Pflegende Angehörige
- Informationen für SeniorInnen - Verbesserung des Informationsflusses
- Attraktive Freizeitangebote
- Willkommenspaket für Zugewanderte
- Überblick über die Angebote der Wörgler Vereine
- Tag der Vereine – geselliges Fest
- Jugendstadtplan
- Familientag – Familien in den Fokus stellen
- Behindertengerechtes Wörgl

Abschlusskonzerte der Academia Vocalis begeisterten die Zuhörer

Als Abschluss des Meisterkurses unter der Leitung der großen Kammersängerin Prof. Christa Ludwig wurde ein klug zusammengestelltes Programm geboten, das das zahlreich erschienene Publikum in seinen Bann zog.
Allen Sängerinnen (Soprane und Mezzos) gelang es von Anfang bis zum Schluss, Spannung zu erzeugen und den Erwartungen eines Meisterkurs-Niveaus voll und ganz gerecht zu werden. Die fachorientierten und liebevollen Erklärungen durch die große Sängerpersönlichkeit Christa Ludwig trugen wesentlich dazu bei.
Die Academia Vocalis konnte beim Meisterkurs von Prof. Konrad Jarnot mit einer großen Überraschung aufwarten. Ricardo Marinello, der Gewinner des RTL Wettbewerbes „Das Supertalent 2007" (1. Staffel), belegte den Meisterkurs und bescherte dem Publikum beim Abschlusskonzert am Sonntag, 9. Juli 2012, in der Stadtpfarrkirche Wörgl eine Sensation: Dieser junge Tenor (23 Jahre) besitzt alle Vorzüge – Stimme, Technik, Musikalität, Interpretation und Bühnenpräsenz, die nur ganz Großen beschieden sind.
Natürlich dürfen die Leistungen der übrigen Interpreten nicht geschmälert werden. Die beiden Soprane Maren Schäfer und Ilse Fenger, die Mezzosoprane Sonja Jud, Elisabeth Stützer und besonders Kristina Stanek mit „Werther! Qui m'aurait dit la place" von

Fotos: Dabernig

Jules Massenet, der Tenor Ulrich Cordes und die beiden Baritone Andreas Post und Alexander Schmidt (Dichterliebe) zeigten sich in bester Verfassung und bildeten ein Ensemble mit sehr gutem und hohem Niveau.
Die Academia Vocalis präsentierte wiederum einen neuen, prominenten Namen für einen ihrer Meisterkurse – den großen Tenor Siegfried Jerusalem. Speziell im Wagnerfach angesiedelt, sang er auf allen großen Bühnen der Welt die bekannten Tenorpartien und feierte Riesenerfolge. Eine Woche intensiver Arbeit mit fünf ausgewählten SängerInnen und ein gut ausgewähltes Programm, zudem die humorvolle Moderation durch den Meister selbst ergaben ein solides, schönes Abschlusskonzert.
Die 19-jährige Tabea Strauß aus Deutschland zeigte mit ihrem schönen Material auf, dass ihr, entsprechenden Fleiß vorausgesetzt, eine sängerische Laufbahn gesichert scheint. Marijana Grabovac aus Kroatien beherrschte in Lied und Oper mit ihrem schönen Mezzosopran das Podium.

Der stimmkräftige Tenor Benjamin Chait aus England bewies speziell mit „Winterstürme wichen dem Wonnemonat" aus der Walküre, dass er sich im Wagnerfach etablieren kann. Die Bulgarin Iva Ionova ließ mit ihrer Arie der Donna Anna „Non mi dir" aus Don Giovanni und der Hallenarie aus Tannhäuser von R. Wagner aufhorchen. Die Koreanerin Jin Kim zeigte sich sehr bühnenpräsent, ihr schöner Sopran ist bereits in allen Lagen - trotz ihrer Jugend - ausgeglichen und verfügt über eine strahlende Höhe, besonders schön hörbar in der Arie von V. Bellini „Eccomi in lietà vesta" aus „I Capuleti e i Montecchi" und in der Arie von Weber „Kommt ein schlanker Bursch gegangen" aus dem Freischütz.

Wörgler Ministrantenlager 2012

Von Sonntag, 8., bis Samstag, 14. Juli, verbrachten 23 Minis und Begleitpersonen eine super Lagerwoche in Werfenweng im Salzburger Lande. Das Wetter ließ zwar etwas zu wünschen übrig: mehr Regen und etwas Sonne wechselten immer wieder. Deshalb war das Baden im See nicht möglich, also gab es als Alternative einen Besuch in der Therme Amadé. Zudem fand wieder die so genannte Miniolympiade statt, die sich aus Bewerben wie Völkerball, Unoturnier, Werfenweng-Ralley usw. zusammensetzt. Für das leibliche Wohl sorgten unsere beiden Köche Maria & Claus. Und so möchten wir uns natürlich mit einer Lagerrakete bei allen Lagerminis, deren Begleitpersonen und den vielen Sponsoren – Bäckerei Mitterer, Fa. Eurogast-Riedhart, Interspar, Metzgerei Schlögl, Sparkasse, Stadtapotheke und Tirol Milch – bedanken: „Bravo"!

Foto: Ehrensberger

Diakon Angerer feiert seinen 60. Geburtstag

Foto: Pfarre Wörgl

Aus diesem Anlass feiern wir am 9. September 2012 um 10:00 Uhr einen Festgottesdienst, anschließend laden wir alle recht herzlich ein zu einer Agape am Kirchplatz.
Seit nunmehr fast 30 Jahren wirkt „unser Toni" seelsorglich in Wörgl und ist bei der Bevölkerung bekannt und beliebt.
Aus diesem Grunde wollen wir ihn gemeinsam hochleben lassen und ihm gratulieren zu seinem Ehrentag.

Ehrenvolle Berufung

Rechtsanwalt Dr. Norbert Wolf, seit 27 Jahren aktives Mitglied der Bergrettung und langjähriger Landesleiter der Tiroler Bergrettung, wurde als Mitglied (Prozessbegleiter) in den „Weißen Ring" berufen. Der Weiße Ring, eine internationale Vereinigung zur Unterstützung von Kriminalitätsopfern und zur Verhinderung von Straftaten, wurde vor 34 Jahren ins Leben gerufen. Derzeit wird am Ausbau und an der EU-Richtlinie zur europaweiten Verbesserung von Opferschutz und Opferrechten gearbeitet.

Foto: privat

**Also lautet der Beschluss,
dass der Mensch was lernen muss."
(Wilhelm Busch)
- in diesem Sinne beste Wünsche
o für einen guten Start ins neue Schuljahr!**

Foto: Waltraud Fohringer

Termine September

Sonntag, 2.9., 10:00 Uhr
Gelöbniswallfahrt nach Mariastein, Eintreffen der Vereine um 9:00 Uhr beim Mariasteiner Hof, 9:30 Uhr Abmarsch zum Wallfahrtsgottesdienst

Sonntag, 9.9., 10:00 Uhr
Festgottesdienst zum 60. Geburtstag unseres Diakons Dr. Anton Angerer, anschließend Agape im Kirchhof.

Sonntag, 23.9., 13:30 Uhr
Unterländer Wallfahrt nach Mariastein. Abgang: 13:30 Uhr von Kapelle Baumgarten, Angerberg bzw. Dampflkapelle, Niederbreitenbach.

Sonntag, 30.9.
Familienwallfahrt, nähere Infos finden Sie auf der Homepage www.pfarre.woergl.at bzw. auf der Anschlagtafel bei der Kirche

SCHUL-ERÖFFNUNGS-GOTTESDIENSTE:
Mittwoch, 05.09., 9:00 Uhr – Volksschulen
Mittwoch, 05.09., 10:00 Uhr – Hauptschule II,
Donnerstag, 06.09, 9:00 Uhr – Hauptschule I,
Dienstag, 11.09., 8:00 Uhr – BRG,
Dienstag, 11.09., 11:00 Uhr – HAK/HAS

Grillfest im Seniorenheim

Am 2. August fand ein Grillfest beim Seniorenheim statt. Vor Beginn des Grillfestes wurde von Toni Angerer eine Feldmesse mit den Bewohnern und Bewohnerinnen des Seniorenheimes abgehalten. Damit einher ging für die gesamte Veranstaltung ein absolutes Wetterglück, sodass das Kulinarische, die Geselligkeit und die Feierlaune durch keinen Regentropfen getrübt wurden.

Es herrschte sichtlich großer Andrang beim heurigen Grillfest.

Die Grillmeister und Helfer in Aktion.

Die Lose waren schnell verkauft.

Die Musik kam beim Grillfest auch nicht zu kurz.

Es fühlten sich alle überaus wohl. **Fotos: Seniorenheim**

Gegen die Sonne gut gerüstet.

Trendsetter aufgepasst! 2. großes Shopping Event

Shoppen, Flanieren, Spazieren, Gustieren beim 2. Late Night Shopping 2012 am 7. September 2012 von 17.00 – 21.00 Uhr im City Center, M4 & in der Wörgler Bahnhofstraße.

Wer wünscht sich nicht jetzt schon, die neuesten Herbst- und Wintertrends zu erfahren und sich fristgerecht damit einzudecken? Oder aber den lästigen Schulbeginneinkauf vorab schon zu erledigen? Und das alles in angenehmer und lustiger Atmosphäre? Wahrscheinlich viele – Trendsetter, Fashionvictims und Mütter gleichermaßen. Und damit das auch passieren kann, läutet der Verein SCW – Shopping City Wörgl die Herbst-/Wintersaison ein und veranstaltet am 7. September im City Center, M4 und in der Wörgler Bahnhofstraße mit vielen teilnehmenden Betrieben das 2. Late Night Shopping der Saison 2012 von 17.00 – 21.00 Uhr.

Mit vielen Sonderaktionen & Rabatten locken die teilnehmenden Betriebe und viel Spiel, Spaß und Musik für Jung & Alt ist beim Herbstshopping garantiert. Und es wird wieder einiges geboten und das nicht nur shoppingtechnisch! Viele Bands quer durch die musikalischen Genres spielen wieder auf, sei es vor oder im City Center und im M4 und in der Wörgler Bahnhofstraße. Für das leibliche Wohl ist ebenso gesorgt mit netten Stehcafés der Wörgler Gastronomen. Luftballonakrobaten sorgen in der Bahnhofstraße für Kurzweil und der obligatorische Wheely-Skate-Board-Contest vor dem Pilotto Shop gefällt den Youngsters wieder bestimmt.

Im City Center kommen die Kids mit verschiedenen Großspielgeräten der Kinderfreunde und der Spielothek auf ihre Kosten, Kinderschminken inklusive. Als besonderes Highlight, damit auch die Fashionvictims nicht zu kurz kommen, gibt's noch ab 21.00 Uhr eine große Herbst-/Winter-Modenschau im M4. Also nichts wie hin und die neuesten Trends für den Herbst und Winter 2012 erfahren und vielleicht sogar gleich erstehen? Und wir versprechen Ihnen: dieser Herbst und Winter wird wieder richtig bunt! So wie das 2. Late Night Shopping in Wörgl am 7. September 2012!

Fotos: SCW/Spielbichler

Meldepflicht bei der Baumkrankheit Feuerbrand!

Der Feuerbrand ist eine gefährliche und meldepflichtige Pflanzenkrankheit. Bei befallenen Pflanzen führt sie zum Welken und Absterben von Blättern und Blüten und in weiterer Folge von Trieben und dem Stamm. Bei frühzeitigem Erkennen können Maßnahmen gesetzt werden, um lokal die Ausbreitung der Krankheit zu verhindern und Schäden möglichst gering zu halten. Der Befall von Pflanzen durch Feuerbrand bzw. der Verdacht eines solchen Befalls ist nach § 14 Abs. 1 und 3 des Pflanzenschutzgesetzes für Tirol anzeigepflichtig und unterliegt damit der Meldepflicht.

Foto: Griesser

Für eine effiziente Bekämpfung sind folgende Schritte einzuhalten:

Schritt 1: Ganzjährige, regelmäßige und aufmerksame Beobachtung der Wirtspflanzen auf Feuerbrandbefall. Vor allem junge Obstbäume sollten während der Blütezeit öfter kontrolliert werden. (Die vorbeugende Rodung gesunder Pflanzen aus der Gruppe der feuerbrandgefährdeten Zier- und Wildgehölze wird empfohlen).

Schritt 2: Jeder Befall oder Verdachtsfall ist unverzüglich dem Feuerbrandbeauftragten direkt oder beim Gemeindeamt zu melden.

Schritt 3: Bei Bestätigung des Befalls ist nach Anleitung des Feuerbrandbeauftragten vorzugehen (unbedingt die Hygienemaßnahmen beachten).

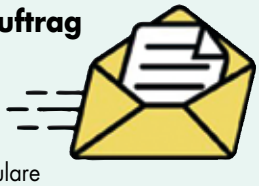
Schritt 4: Nachkontrolle auf Erfolg der durchgeführten Maßnahmen. Feuerbrand ist nicht immer sichtbar. Latenzbefall kann in Folgejahren Neuinfektionen auslösen. Gegen den Feuerbrand gibt es derzeit keine effizienten Pflanzenschutzmittel. Die einzige und bestmögliche Lösung ist das Roden, Ausschneiden und Verbrennen der betroffenen Pflanzen, um ein Übergreifen auf gesunde Pflanzen zu verhindern. Feuerbrand ist eine ernst zu nehmende Bedrohung für alle Obst-anlagen, wo der Feuerbrand große wirtschaftliche Schäden anrichtet, aber auch für Hausgärten und öffentliche Grünflächen. Alle GemeindebürgerInnen sind gefordert, sich aktiv an der Feuerbrandbeobachtung und der Bekämpfung der Krankheit zu beteiligen. Der Amtliche Pflanzenschutzdienst des Landes Tirol ersucht, der Meldepflicht nachzukommen und die Bekämpfungsmaßnahmen nach Anleitung des Feuerbrandbeauftragten ordentlich durchzuführen.

Griesser Georg
Feuerbrandbeauftragter der Stadtgemeinde Wörgl

Abbuchungsauftrag für Ihre Gemeindeabgaben

Warum hab' ich nicht schon viel früher daran gedacht und einen Abbuchungsauftrag für meine Gemeindeabgaben gemacht?

Abbuchungsaufträge sind bequem und kann man nicht übersehen!



Anmeldeformulare finden Sie auch auf unserer Homepage unter www.woergl.at unter Stadtamt/Bürgerservice/Formulare

Gewinnspiel:
Alle Personen, die sich ab sofort bis einschließlich 30.09.2012 für die Einrichtung eines Abbuchungsauftrages bei ihrer Hausbank entscheiden, nehmen an unserem Gewinnspiel teil. Zu gewinnen gibt es 10 x 10 € Wörgl-Gutscheine. (Der Rechtsweg ist ausgeschlossen)

Name u. Anschrift des Zahlungspflichtigen		
Kto-Nr. des Zahlungspflichtigen	Bankbezeichnung	Bankleitzahl
Verwendungszweck der Zahlung		Gemeindesteuernr.
An (Zahlungsempfänger) **Stadtgemeinde Wörgl** **Bahnhofstraße 15** **6300 Wörgl**	Ort	Datum
	Unterschrift/en des/der Kontozeichnungsberechtigten:	

Polylog: Bitte Topfpflanzen mitbringen!

Mit einer Ausstellung zu Pflanzen und Gärten stellt sich Wörgls neuer Kunstverein „Am Polylog" der interessierten Öffentlichkeit vor. In jährlich drei Ausstellungen wird zeitgenössische und international beachtete Kunst präsentiert. Der Verein schließt in seinem Ausstellungsprogramm an die Gedanken der zuletzt viel diskutierten Mediensäule „Polylog" im Zentrum Wörgls an und will eine Vielfalt an Themen und aktuellen künstlerischen Ausdrucksweisen zur Diskussion stellen. Mit der Eröffnungsausstellung „Pflanzen" wird einer globalen Bewegung, dem Interesse an Pflanzen und Gärten, Rechnung getragen, die auch in Wörgl ihren Niederschlag gefunden hat im Freigarten in der Unterguggenbergerstraße. Das Verhältnis von Natur und Kultur, Stadtökologie, interkulturelle Verständigung, lokaler Wissenstransfer und Nahrungsmittelproduktion werden darin neu verhandelt. Die Stadt wird als Lebens- und Handlungsraum verstanden, der nicht ausschließlich einer reinen Marktlogik zu folgen hat. Im Zentrum der Ausstellung steht eine Rauminstallation des österreichischen Bildhauers Wilhelm Scherübl. Scherübl arbeitet seit Jahren an den skulpturalen Qualitäten der Wachstumsprozesse von Pflanzen und an der gegenseitigen Durchdringung von Natur und Kunst. Das Wachstum der Pflanzen ist ihm dabei ein wesentliches Gestaltungselement. Mit einem offenen Kunstbegriff agierend, der Malerei, Zeichnung, Fotografie, Skulptur und die Interaktion mit den Besuchern einschließt, lädt Wilhelm Scherübl die Wörgler ein, zur Ausstellungseröffnung ihre Zimmerpflanze mitzubringen und sie für die Dauer der Ausstellung der Obhut der Galerie anzuvertrauen. Als Gegenleistung gibt es für jede gebrachte Pflanze eine Druckgrafik des Künstlers. Galerie am Polylog. kunst.raum.wörgl bezeichnet die von der Stadt Wörgl angemieteten, neu adaptierten Räume der ehemaligen Drechslerei Riedmann, die neben den jährlich drei Ausstellungen des Vereins „Am Polylog" in Zukunft Initiativen,Vereinen und KünstlerInnen zur Nutzung bereitstehen.

Foto: Scherübl

Foto: Ruth Kaaserer

Stadtpfarrchor Wörgl in Prag

Im Rahmen seiner diesjährigen Kulturreise besuchte der Wörgler Chor, in Begleitung von Dekan Mag. Theo Mairhofer, die über Jahrhunderte mit Österreich verbunden gewesene „Goldene Stadt" Prag. Diese Metropole, reich an wechselvoller Geschichte und Kulturdenkmälern, beeindruckte die Wörgler. Angefangen von der berühmten Karlsbrücke mit seinen gewaltigen Brückentürmen, dem Blick über die Moldau auf den Hradschin oder der Bummel durch die Altstadt zum Rathaus mit der astronomischen Uhr am Rathausturm oder die Taynkirche am Altstädter Ring und vieles mehr. Höhepunkt war der Besuch auf dem Hradschin mit dem in über 5 Jahrhunderten entstandenen imposanten Veitsdom und der riesigen Prager Burg mit ihren Burghöfen,

Foto: Stadtpfarrchor Wörgl

dem alten Königspalast und so weiter. Mit einem Tiroler Marienlied wurde ein Gruß aus Wörgl in der beliebten gotischen Maria-Schnee-Kirche am Wenzelsplatz überbracht. Begeistert von einer Stadt, die ihre Kunst und Architektur aus Jahrhunderten heute noch unversehrt präsentieren kann, kamen die Wörgler, nach einem Kurzaufenthalt in der Unesco geschützten Stadt Krumau, mit schönen Eindrücken und Reiseerlebnissen wieder nach Hause.

Schulbeginn im SPZ

Das neue Schuljahr 2012/13 beginnt an unserer Schule am 5. September 2012 (Mittwoch) um 8.00 Uhr mit 2 Stunden Unterricht und anschließender Eröffnungskonferenz.
Am 6. September haben alle bereits 4 Stunden Unterricht, erfahren dann den Stundenplan, welche Schulsachen sie benötigen und was sonst noch wichtig ist.
Falls Sie die Schulleitung erreichen möchten, können Sie ein E-Mail oder einen Brief schicken oder die Kanzleistunden von 10.00 bis 12.00 Uhr nutzen, und zwar am 31.8., 3. und 4. September.

Aktuelle Berichte und Veranstaltungen

WÖRGL
STADTGEMEINDE
www.woergl.at

Du warst dabei? Aktuelle Berichterstattung aus Deiner Region!

Werde jetzt Reporter auf **www.woergl.at**

Reportagen

Vereine, Organisationen, Behörden, freie Journalisten und alle, die regelmäßig etwas zu berichten haben, können hier ihre Mitteilungen nun ohne Verzögerung als Reporter direkt und regional veröffentlichen.

Infos unter: **www.woergl.at**

Kostenlos
Berichte veröffentlichen!

Du bist Veranstalter? Aktuelle Veranstaltungen aus Deiner Region!

Registriere dich jetzt kostenlos auf **www.woergl.at**

Veranstaltungen

- Übersichtlicher Veranstaltungskalender
- Sortierung nach verschiedenen Themenbereichen
- Direkt aus Deiner Umgebung
- Jeder kann selbst und kostenlos Veranstaltungen eintragen.

Einfach registrieren unter: **www.woergl.at**

Kostenlos
Veranstaltungen eintragen!

Jetzt anmelden unter:

www.woergl.at

Landesdelegiertentag des Kameradschaftsbundes

Am 15. Juli hielt der Tiroler Kameradschaftsbund den Landesdelegiertentag in Wörgl ab. Zahlreiche hochrangige Ehrengäste, an der Spitze LH Günther Platter, nahmen daran teil und 270 Delegierte haben für vier Jahre das neue TKB-Präsidium gewählt bzw. wieder bestätigt: Präsident Hermann Hotter, Wörgl, Vizepräsident mit Aufgabe Finanzen und Miliz Hannes Stadlwieser, Innsbruck, Vizepräsident Bezirksobmann Hans Peter Koidl, Jochberg, Vizepräsident Alfred Musner, Osttirol, Landesschriftführerin und Finanzreferent-Stellvertreterin Christa Sprenger, Innsbruck, Organisationsreferent, Beirat für Öffentlichkeitsarbeit und Landesschriftführerin-Stv. Werner Martin, Wörgl, Beirat für Statuten und Rechtsangelegenheiten Dr. Christian Margreiter, Innsbruck, Beirat und Verbindung zum Land Tirol, LR Mag. Johannes Tratter, Innsbruck, Rechnungsprüfer Kommerzialrat Peter Greiderer, Wörgl, und MMMag. Dr. Richard Bartl. Die Thematik Grundwehrdienst in Österreich - ja oder nein - war ein bestimmendes Thema dieser Delegiertentagung und wurde von Militärkommandant Generalmajor Mag. Herbert Bauer ebenso angesprochen wie von LH Günther Platter und ÖKB-Präsident Ludwig Bieringer. Bgm. Hedi Wechner nahm den „Tag der Kameradschaft" zum Anlass, um aktuelle Geschehnisse zu thematisieren. Kameradschaft dürfe trotz schnelllebiger, profit- und gewinnorientierter Zeit, in der jeder an sich und an seinen eigenen Vorteil denke, niemals verloren gehen. Der Delegiertentag, auf dem Hermann Hotter über die letzten vier Jahre Bilanz zog und der Finanzreferent und das Präsidium entlastet wurden, wurde wie immer mit einem Gottesdienst und einer Kranzniederlegung begonnen.

Fotos (2): Martin

Cabriowochenende für das schönste Trachtenpärchen

Auch heuer flanierten wieder 1200 bis 1500 Gäste beim 2. Wörgler Breznsuppenfest mit Dirndlgaudi, veranstaltet vom SCW, durch die Bahnhofstraße, setzten sich gemütlich an den Tafeln zusammen und ließen sich von den Wörgler Gastronomen und Hobby-Köchen mit Speis & Trank kulinarisch verwöhnen. Alle Besucher wurden im Vorfeld aufgerufen, in „voller Wix", also in der Tracht, Lederhose und Dirndl, zum Familienfest zu kommen. Das schönste Wörgler Trachtenpärchen, dieses Mal Verena und Mag. Johannes Puchleitner aus Wörgl, wurden nun ermittelt und erhielten als Preis ein Cabriowochenende des Autohauses Fuchs, Itter, spendiert. Beide freuten sich riesig, zumal Verena und Johannes so die seltene Gelegenheit auf ein erholsames Wochenende zu zweit haben. Der SCW dankt dem Sponsor Autohaus Fuchs, Itter, für die tolle Unterstützung.

Foto: SCW

Hubschrauberflüge über Wörgl

Die Geologische Bundesanstalt Wien hat die Stadtgemeinde Wörgl in Kenntnis gesetzt, dass heuer im Zeitraum zw. Mitte August und Mitte September in den Bezirken Kitzbühel und Kufstein (somit auch über Wörgl) Vermessungsflüge durch einen Bundesheerhubschrauber durchgeführt werden. Diese Flüge werden in geringer Höhe (ca. 80 m) mit außenbords befestigten Sonden ausgeübt, wobei es zu kurzzeitigen Lärmbelästigungen kommen kann.
Die Bürgerinnen und Bürger werden um ihr Verständnis gebeten.
Ruml, Stadtpolizei

ÖBB-Schleif-u. Stopfarbeiten

Die ÖBB Infrastruktur AG GB ISM hat die Stadtgemeinde Wörgl über die nachstehend angeführten Erhaltungsarbeiten an ihren Schienenanlagen in Kenntnis gesetzt:

20.08. – 23.08.2012
Weichenstopfarbeiten
05.08. – 16.10.2012
Gleisstopfarbeiten mit dem MDz
16.10. – 19.10.2012
Schleifarbeiten mit dem Schienenschleifzug SPENO
03.11. – 08.11.2012
Weichenschleifarbeiten mit dem Schleifzug SPENO

Aus betrieblichen Gründen werden diese Arbeiten überwiegend in der Nacht durchgeführt. Leider lässt sich durch den Einsatz der Arbeitsgeräte Lärm- und Staubentwicklung nicht vermeiden.
Die Österreichischen Bundesbahnen ersuchen die Anrainer der ÖBB-Strecke Kufstein – Innsbruck (Bereich Bahnhof Wörgl) um Verständnis für diese unaufschiebbaren Arbeiten.
Ruml, Stadtpolizei

Martina Eisenreich und Quadro Nuevo

Zwei außergewöhnliche Konzerte präsentiert der Kulturverein Nischenklänge am 5. Oktober bzw. am 23. November im KOMMA Wörgl. Am Freitag, den 5.10., kommt Martina Eisenreich, die „Zaubergeigerin mit ihrem Quartett", nach Wörgl. Ihre Musik trifft einen tief und unvermittelt. Wie ein Film, den man durch seine Ohren sieht und mit dem Herzen hört. Mit geschlossenen Augen fühlt sich die rothaarige Ausnahmegeigerin durch ihre Musik, lässt die Geige vor Wut schnauben, sanft säuseln oder in unendlich virtuosen Läufen ihr Temperament versprühen – und zeigt dabei ein ums andere Mal, wie viele Klangmöglichkeiten und Gefühlslagen in einer einzelnen Geige stecken können.

Am Freitag, den 23.11., gibt es endlich wieder einen Auftritt des bayerischen Weltklasseensembles QUADRO NUEVO, bei uns seit mehreren Jahren zu Gast und stets ausverkaufte Konzerte spielend, diesmal mit dem neuen Programm „Songs of Spices".

Wie klingen Safran, Kakao, Paprika, Zimt, Mohn, Sternanis, Koriander, Rosmarin, Kreuzkümmel, Ingwer? Oder Silphion, die heute verschollene Würze der Römer und Griechen? Wie seltener Wein oder ergreifende Musik sind Gewürze dazu bestimmt, den Genuss des Augenblicks zu verschönen. Mal süß..... mal pikant. Lassen wir uns überraschen!

Foto: Quadro Nuevo

Veranstalter: Kulturverein Nischenklänge. Weitere Infos unter: www.nischenklänge.at

SPIELOTHEK im Volkshaus Wörgl – 1. Stock.
Ab 14. September wieder geöffnet !
Öffnungszeit immer Freitag von 18 – 19 Uhr

HERBSTZEIT = SPIELEZEIT
Verleih von Brettspielen
Verleihpreis € 1,50 pro Spiel und Woche. Infos unter:
Home: www.spielothek.at
Email: info@spielothek.at

GROSSSPIELE UND PARTYSPIELE
Damit wird jede Open Air Fete zum Hit! Ob Gaudiwurm, Wasserrutschplane, Airball, Schildkröte-Turnturtle, Hüpfsäcke Jump, Pedalos, Stelzen, Schwungtuch, Kriechtunnel, Airjump, Jongliertelle, Softwurfspiel, Riesensommerski, 4 Gewinnt + Apfelbaum Riesenspiel, Laufdosen, Kullerkegel, oder Softbowling, damit wird jede Party und Geburtstagsfeier zum absoluten Hit.

Verleihpreis € 5,00 pro Großspiel und Woche.
Verleih gegen Voranmeldung jederzeit möglich unter
Telefon: 0664 / 65 40 624 (Melanie Unterganschnigg)

Benefiz-Diavortrag „Von Indien nach Nepal" am 22. September im Komma

Am Samstag, den 22.09.2012, findet um 20 Uhr ein Benefiz-Diavortrag „Von Indien nach Nepal" von Christian „Jovi" Zangerl statt.

Der Wörgler Weltreisende Christian Zangerl, auch Jovi genannt, erzählt in seinem Dia-Vortrag von seiner spannenden Reise durch Nepal, die er im September 2011 startete.

Während dieser dreimonatigen Reise quer durch Indien nach Nepal nahm er an einer Expedition zu dem 6400m hohen Berg Mera Peak teil, besuchte Mutter Theresas Häuser und durchquerte diverse Nationalparks.

Seine schönsten Bilder von Land und Leuten präsentiert Christian Zangerl im VZ Komma für einen karitativen Zweck.

Die Eintritte kommen zu 100% dem 19-jährigen Daniel Pauger zugute, welcher im Februar 2012 einen folgenschweren Unfall hatte. Seitdem leidet der gelernte Koch und aktive Sportler unter Tetraplegie, einer Form der Querschnittslähmung, bei der alle vier Gliedmaßen, also sowohl Beine als auch Arme, betroffen sind.

Lassen Sie sich von den Eindrücken und Berichten, die Christian erzählt und mit herrlichen Bildern aus Indien und Nepal präsentiert, begeistern.

Helfen Sie helfen und erleben Sie einen besonderen Vortrag eines engagierten Wörglers.

Kartenvorverkauf bei Christian (Jovi) Zangerl, im VZ Komma Wörgl, bei Buch Zangerl Wörgl (Salzburger Straße & M4 Wörgl) und als Print@Home Ticket unter www.komma.at

VIELE NEUE BÜCHER

Bilderbücher, Kinder- und Jugendbücher, Romane und Sachbücher ZEITSCHRIFTEN

Geöffnet: MO+DO 15 bis 19 Uhr,
Tel. 05332-74146-17
Nach Vereinbarung:
Tel. 0699-12005930
obw@snw.at
www.woergl.bvoe.at

ÖFFENTLICHE BÜCHEREI WÖRGL
TAGUNGSHAUS
6300 WÖRGL · BRIXENTALERSTR. 5

Das nächste Stadtmagazin erscheint am:
25.09.2012
Redaktionsschluss:
11.09.2012

Über die Gass'n – Fest von Wörglern für Wörgler

Im Rahmen der Tiroler Familientage und als Auftakt der Familienoffensive in Wörgl findet am **1. September** ein einzigartiges Erlebnisfest für Alt & Jung statt. Das Wörgler Stadtzentrum steht ganz im Zeichen der Familienfreundlichkeit!
Heuer erstmalig macht eine Zusammenarbeit der Wörgler Gastronomie mit dem neuen Verein zur Förderung der Jugend-, Integrations- und Gemeinwesenarbeit und der Sozialinitiative „Wörgler für Wörgler" es möglich, das traditionelle Gastwirtefest mit einem vielfältigen Angebot für Familien, Kinder und Jugendliche zu bereichern. Tatkräftige Unterstützung kommt dabei vom JUFF (Fachbereich Familie), dem TVB Ferienregion Hohe Salve, der Stadt Wörgl, dem Verein Shopping City Wörgl sowie zahlreichen Anbietern und Sponsoren aus der Umgebung.
Und auch die Kids von I-motion, dem Wörgler Jugendbeteiligungsprojekt, helfen fleißig bei der Vorankündigung und Abwicklung von „Über die Gass'n – dem Familienfest von Wörglern für Wörgler" mit!
Nach der Eröffnung mit der JUMU Bruckhäusl auf der Brugg'nhocker-Brücke werden u.a. Zauberer, Clown, Kreativstationen, Papierfliegerbasteln, Kinderschminken, Kasperltheater (um 17.00, 18.00 und 19.00 Uhr im Kirchhof), X-Box 360, Jugendschutz-MOBIL und ein Kletterturm geboten. Die Gastwirte und die Sozialinitiative „Wörgler für Wörgler" verwöhnen die großen und kleinen Gäste mit allerlei Köstlichkeiten – Bei Musik von den lokalen Blaskapellen, J.J. Radio, Tom Stadler (Café Ibounig) und der Third Man Band (SITO Bar) darf gefeiert werden!
FuN – Familie und Nachbarschaft – lautet die Devise! Also: Nichts wie hin… Bei „Über die Gass'n", dem Familienfest von Wörglern für Wörgler, ist für ALLE Generationen etwas dabei!!!

Ablauf:

- 16.00 Uhr Festeinzug mit der Jungmusikkapelle Bruckhäusl
- 16.30 Uhr: Eröffnung mit Familienlandesrätin Patrizia Zoller-Frischauf und Bürgermeisterin Hedi Wechner
- Tiroler Spezialitäten in allen Gastwirtschaften
- Tiroler Familientag mit großem Kinderprogramm
- Platzkonzerte mit der StMK Wörgl & der BMK Bruckhäusl
- Musik im Freien und in den Gastwirtschaften

Foto: I-motion

2. Fest der Nationen

Der Kulturausschuss, der Ausschuss für Jugend, Bildung und Integration und das Integrationszentrum veranstalten heuer zum zweiten Mal am **Samstag, den 15. September 2012** ein großes Fest, das die Völker verbindet. Kinder und Erwachsene bieten auf einer Bühne beim City Pub kulturelle Vorführungen dar und stellen die in Wörgl ansässigen Nationen vor. Danach folgt ein buntes Konzert von Musikgruppen unterschiedlicher Herkunft.
An Marktständen entlang der Speckbacherstraße werden nationale und internationale Gaumenfreuden zubereitet. Ziel der Veranstaltung ist es, dass Einheimische und MigrantInnen einander besser kennen und verstehen lernen und beim Zusammensitzen kulturelle Gemeinsamkeiten entdecken am 15. September von 14.00-20.00 Uhr: Eröffnung, Präsentationen, Musik- und Tanzeinlagen, 20.00-22.00 Uhr: Rock und Pop aus verschiedenen Nationen.

Landesmusikschule Wörgl

Ab 3. September 2012 sind wir für Sie zu den Bürozeiten von 08:00 - 12:00 Uhr unter der Telefonnummer 05332/7826-141 wieder erreichbar.
Die Stundeneinteilung für das Schuljahr 2012/13 findet an den Außenstellen Angerberg, Bad Häring und Kirchbichl am Donnerstag, den 06.09., ab 14:00 Uhr und an der Hauptstelle Wörgl und der Expositur Kundl am Montag, den 10. 09., ab 14:00 Uhr statt. Die genauen Zeiten entnehmen die bitte den ausgehängten Listen vor Ort oder unter www.musikschulen.at/woergl dem beigefügten Stundeneinteilungsplan. Bei „telefonischer Kontaktaufnahme" wird sich die betreffende Lehrperson mit Ihnen telefonisch in Verbindung setzen.

AbendHAK ab 10. September

Semesterbeginn an der Handelsakademie für Berufstätige in Wörgl: Montag, 10. September.
Am Montag, 10. September, 18 Uhr starten die Studierenden der Abendschule der HAK Wörgl in ein neues Semester. Wie jedes Jahr um diese Zeit nutzen viele dieses kostenlose Bildungsangebot, das sehr flexibel auf die Situation Berufstätiger, die oft auch Familie haben, eingeht.
Der Schulbesuch findet an zwei bzw. drei Abenden pro Woche statt, die Ausbildungsmodule sind frei wählbar.
Bei Fragen wenden Sie sich an:
Dr. Sibylle Berger: sib.berger@tsn.at
http://www.abendhak-woergl.tsn.at
Tel. 05332/725640, Fax 05332/7256412
Innsbrucker Str. 34, 6300 Wörgl

Die Wunder der Selbstliebe

Manfred Mohr „Die Wunder der Selbstliebe" - Der erfrischend andere Weg zur Selbstliebe mühelos und alltagsnah. Bärbel Mohr hat durch ihren Besteller „Bestellungen beim Universum" die Esoterik im deutschsprachigen Raum salonfähig gemacht. Sie war damit Vorreiterin einer ganzen Reihe von Büchern über Wunscherfüllung. Nun legt sie - kurz nach ihrem Tod im Oktober 2010 - noch einmal ein gemeinsames Buch mit ihrem Mann Manfred vor, das als Quintessenz ihrer mehr als 25 bisherigen Bücher verstanden werden kann, „Das Wunder der Selbstliebe". Liebe dich selbst und deine Wünschen gehen in Erfüllung. Freitag, 21. September 2012, 19.30 Uhr im City Center, Bahnhofstraße, Tyrolia Buch-Papier Wörgl. Tel.Nr. 05332/74580. Eintritt: € 13.–, für Tyrolia Vorteilscardbesitzer € 10.–

Sa., 08.09.2012 – 20:00 Uhr
Sigi Finkel & Mamadou Diabate: African Vibes

Seit 7 Jahren spielen sie im Duo und haben schon fast die ganze Welt bereist, nun stellen sie sich in einer größeren Besetzung vor: Sigi Finkel & Mamadou Diabate, zwei der profiliertesten Protagonisten der österreichischen Worldmusic Szene, haben zu ihren African Vibes unter anderem die Sängerin Fatoumata Dembele sowie den Bass-Virtuosen Juan Garcia-Herreros aus Kolumbien eingeladen.

Foto: Finkel & Mamadou

Di., 18.09.2012 – 20:00 Uhr
Markus Koschuh: Agrargemein

Keine Kartoffel zu heiß, kein Feld, das nicht beackert wird: In Agrargemein zerlegt Markus Koschuh alles, was in Tirol scheinheilig ist. Ein bitterböses, wahnwitziges Kabarettprogramm, das die milliardenschweren Vorgänge rund um die Agrargemeinschaften in ihre Einzelteile zerlegt, um Stück für Stück zum Tiroler Sittenbild zusammengefügt zu werden.

Foto: Koschuh

Do., 27.09.2012 – 19:30 Uhr
Sabaton: Eluveitie & Wisdom

Die schwedische Kriegsmaschine SABATON startet eine weitere Invasion!
Sabaton formierten sich 1999 im hohen Norden in Schweden, wo man guten klassischen Heavy Metal auch erwartet.
Bereits 2000 wurden die ersten Songs in dem legendären Abyss Studio vom weltbekannten Studiokünstler Tommy Tägtgren verewigt und eins der Resultate war, dass das öffentliche Interesse an der Band rapide anstieg, es gipfelte im Sieg des größten Musikwettbewerbes in Nordeuropa.
Unzählige Live-Auftritte und viele Studioaufnahmen standen seit Gründung auf dem Programm. Vorverkauf: 25,- Euro zzgl. Gebühren, Abendkassa: 33,- Euro, Mitglieder 25,- Euro.

Foto: Stefan Sturve

Fr., 21.09.2012 – 15:00 Uhr
Kasperltheater „Kasperl und der verzauberte Seppel“

Kasperl und sein bester Freund, der Seppel, wollen in den Wald gehen, um auf ihrem Lieblingsplatz zu spielen. Während der Seppel im Garten wartet, gibt der Kasperl der Oma Bescheid. Um sich die Zeit zu vertreiben, singt Seppel den Kindern sein neues Lied vor, das stört aber die Hexe und sie verzaubert den Seppel.
Eine Geschichte mit dem Kasperl, dem Seppel, dem Zauberer und der Hexe.

Foto: HoLaRo

Fr., 21.09.2012 – 20:00 Uhr
ErVolXmusig: Opas Diandl „Schubplaadln“

Foto: Opas Diandl

Die Gruppe Opas Diandl aus Südtirol hat weder Genre noch Konzept: Opas Diandl hat Charakter! Seit 2007 gibt es die Gruppe um Veronika Egger, Markus Prieth, Daniel Faranna, Jan Langer und Thomas Lamprecht.
Ausgehend von den Traditionen der alpenländischen Volksmusik und garniert mit den musikalisch-persönlichen Hintergründen jedes Einzelnen, welche von Barock bis Punkrock reichen, arrangieren die fünf Musiker alte Weisen und Tänze, komponieren eigene Jodler und schreiben Instrumentalstücke.

Fr., 28.09.2012 – 20:00 Uhr
KARL MERKATZ
„Da Jesus & seine Hawara“

„Da Jesus & seine Hawara“ ist eine 1971 von Wolfgang Teuschl in Buchform herausgegebene Übertragung des Neuen Testaments ins Wienerische. Das Buch basiert im Wesentlichen auf dem Markusevangelium. Während sich auf den Seiten gerader Zahl die Auszüge aus dem Evangelium befinden, ist auf den Seiten ungerader Zahl die wienerische Übersetzung zu lesen.

Foto: Merkatz

KOMMA-Vorschau

Sa., 08. September-20 Uhr
Sigi Finkel & Mamadou Diabate
African Vibes
VVK 19,- zzgl. Geb./ AK 23,-/
Mitgl. 17,-

Fr., 14. September – 20 Uhr
IQ69 im Komma Café
Eintritt € 5,-

Di., 18. September – 20 Uhr
Markus Koschuh: Agrargemein
VVK 13,- zzgl. Geb./ AK 16,-/
Mitgl. 10,-

Fr., 21. September – 15 Uhr
Komma für Kids - Kasperltheater
„Kasperl und der verzauberte Seppel"
VVK € 5,- / AK € 6,-

Fr., 21. September – 20 Uhr
Opas Diandl
„Schubplaadln"
VVK 19,- zzgl. Geb./ AK 23,-/
Mitgl. 17,-

Sa., 22. September - 20 Uhr
Benefiz-Diavortrag von Christian Zangerl
Nepal
VVK 10,- zzgl. Geb./ AK 12,-

Do., 27. September -19.30 Uhr
Sabaton
Eluveitie & Wisdom
VVK 25,- zzgl. Geb./ AK 33,-/
Mitgl. 25,-

Fr., 28. September-20 Uhr
Karl Merkatz
„Da Jesus und seine Hawara"
VVK 22,- zzgl. Geb./ AK 28,-/
Mitgl. 19,-

Tickets bei allen Raiffeisenbanken Tirols, im VZ Komma Wörgl, bei Buch Zangerl Wörgl (Salzburger Straße & M4 Wörgl) & als Print@Home Ticket auf www.komma.at

KOMMA
VZ WÖRGL

Musikgruppe für die Kleinen

Kinder haben von Natur aus Spaß an Musik, Rhythmus und Bewegung.
In dieser Eltern-Kind-Musikgruppe beschäftigen sich bereits die Jüngsten in sicherer Begleitung eines Elternteils auf spielerische Weise mit Musik und Tanz. Sie experimentieren auf ersten Orff - Instrumenten, sammeln eigene Erfahrungen mit Klängen, Stimme, Rhythmus und Bewegung.
Eltern-Kind-Gruppe 1,5 - 2 Jahre. Ab DI 09.10.12 von 9:15 – 10:15 Uhr im Volkshaus. 8 Einheiten € 43.-.
Musikkindergarten für die Großen ab 2 Jahre ab 9. Oktober von 10.30 bis 11.30 Uhr im Volkshaus. 8 Einheiten €43,-.

Schritt für Schritt ins EKIZ

Um das Haus kennenzulernen und den Einstieg ins Kinderhaus zu erleichtern, bieten wir einmal wöchentlich einen offenen Eltern-Kind-Eingewöhnungsnachmittag an. Das selbständige Tun des Kindes in entspannter Atmosphäre steht in dieser Eltern-Kind-Gruppe im Mittelpunkt. Eltern-Kind-Gruppe, Ohne Anmeldung Jeden DO ab 13.09.12 (außer in den Ferien) im Kinderhaus von14:30-17:00. Mit Margit Dorfer und Cornelia Taxer Betreuerteam Kinderkrippe. Pro Einheit € 4,-.
Alle Informationen über das Kinderhaus Miteinander gibt es unter 0680/334 75 36 oder unter www.kinderhausmiteinander.at

Unsere Welt ist kunterbunt

Jedes Kind hat Freude daran, seine Um-Welt zu entdecken, Neues kennenzulernen, Dinge auszuprobieren, in Kontakt zu treten, sich mitzuteilen, sich zu bewegen, seinen Körper zu erfahren…! In dieser Gruppe können die Kinder gemeinsam mit ihren Eltern und anderen Kindern eine Vielfalt an verschiedensten Wahrnehmungsmöglichkeiten erleben: wir singen einfache Lieder mit Bewegung, wir basteln selbst Instrumente, wir erforschen Gegenstände aus unserer Natur, experimentieren mit Farben, Formen und Materialien, lassen uns von Sprachspielen verzaubern und vieles mehr. Zwischendrin werden wir uns mit einer gemeinsamen Jause stärken. Mitzubringen: bequeme Kleidung (die auch schmutzig werden darf), Rutschsocken oder Patschen, evtl. Malschürze, Jause. Eltern-Kind-Gruppe 1,5 – 2,5 Jahre, ab MI 26.09.12 von 09:30-11:00 Uhr im Volkshaus. 9 Einheiten € 48.-.

Ayurvedische Kindermassage

Kinder haben ein großes Bedürfnis nach Liebe, Wärme und Berührung. Eltern und Kinder erfahren durch die liebevolle Zuwendung Entspannung, Wohlbefinden und stärken das gegenseitige Vertrauen und Verständnis. Regelmäßige Massagen unterstützen die körperliche, geistige und auch die seelische Entwicklung des Kindes. Große Bedeutung spielt natürlich die Intensivierung und Vertiefung der Eltern-Kind-Beziehung. Erfahren Sie während der Massage Momente der inneren Ruhe und die Möglichkeit, ungeteilte Aufmerksamkeit zu geben. Bitte zwei große Handtücher, Socken und Decke mitbringen. Eltern – Kind - Gruppe 2 – 5 Jahre ab MI 03.10.12 im Kinderhaus von 15:00 – 17:00 mit Kadambari Wallner, zertifizierte Dipl. Ayurveda Spezialistin aus Indien.
2 Einheiten für 55 Euro.

Zwergerlturnen mit den Eltern

In dieser Stunde wollen wir die Welt mit allen Sinnen kennenlernen. Eltern-Kind-Turnen ist Bewegung und Spaß bei gemeinsamem Turnen und Spielen. Es bietet ein fröhliches, gesundes und bedürfnisgerechtes Bewegungsangebot für Kinder ab 1,5 Jahren.
Beginn: DO 04.10.12, 09:30 -10:30 Uhr im Volkshaus mit Sigrid Schnetzer, Kindergartenpädagogin. 8 Einheiten € 40.-.

Die Turnzwerge mal ganz groß

Über Bewegung die Welt entdecken: Bewegungsorientierte Entwicklungsförderung heißt, für die Kleinsten Raum und Material bereitzustellen, das ihnen (früh) verschiedenste Bewegungserfahrungen ermöglicht. Begleitung durch einen vertrauten Erwachsenen (oder durch Mama oder Papa) gibt dabei Sicherheit. Selbst aktiv zu werden, sich auszuprobieren und auszutoben steht im Vordergrund. Anregungsreiche Bewegungslandschaften fördern die verschiedensten Kompetenzbereiche der Kinder. Eltern-Kind-Gruppe 2,5 – 3,5 Jahre. Ab DO 04.10.12 von 15:00 - 15:50 Uhr im Turnsaal der VS 1. 8 Einheiten € 40.-

Die Krabbelkäfer

Eltern-Kind-Gruppe des Kinderhauses Miteinander für Kinder von 9 Monaten bis 1,5 Jahren: Voller Begeisterung erweitern Kinder durch das Krabbeln ihren Radius und gehen auf Entdeckungstour. Durch gemeinsame Lieder, Reime, Kniereiter und Bewegungsspiele wird die soziale Kompetenz gestärkt. Start ist am 24. September, von 9.30 bis 10.30 Uhr, im Volkshaus Wörgl. Kosten: 9 Einheiten für 48,- Euro. Info, Anmeldung und das ganze Programm unter 0680/334 75 36 oder www.kinderhausmiteinander.at

SPORT

Angerberger Schützen auf Medaillenjagd

Sowohl mit dem Kleinkaliber als auch mit der Armbrust waren die Angerberger Schützen im letzten Monat einmal mehr eine Klasse für sich.
Bei der Bezirksmeisterschaft Kleinkaliber, die Ende Juli in Thierberg stattfand, konnte sich Franziska Peer den Bezirksmeistertitel im 3x20 Bewerb der Damen sichern und holte sich in der Allgemeinen Klasse 60 Schuss liegend als Draufgabe noch die Bronzemedaille.
OSchM Markus Bichler schaffte es im 3-Stellungsbewerb der Herren auf den ausgezeichneten 2. Rang und holte sich auch im liegend Bewerb den Vizebezirksmeistertitel.
Am ersten Augustwochenende stellten unsere Angerberger Schützen dann ihr Können bei der Tiroler Meisterschaft mit der Armbrust unter Beweis.
In Buch bei Jenbach starteten unsere drei Aushängeschilder Sonja Strillinger, Markus Bichler und Franziska Peer mit der 30m Armbrust. Franzi konnte sich sowohl im stehend Bewerb als auch in der Kombinationswertung den Tiroler Meistertitel sichern. Auch mit der 10m Armbrust schaffte sie es, sich gegen die starke Konkurrenz durchzusetzen, und sicherte sich einen weiteren Tiroler Meister.
Im 30m knieend Bewerb konnte Markus den Tiroler Meistertitel nach Angerberg holen und in der 10m Disziplin erreichte der Oberschützenmeister den Tiroler Vize- Meistertitel. Sonja Strillinger schaffte es, sich sowohl in der 30m stehend, knieend und Kombination als auch in der 10m Wertung den Tiroler Vize-Meister zu sichern. Einen weiteren Tiroler Meistertitel konnte auch Wolfgang Obrist in der Jungschützenklasse für sich verbuchen und schaffte es so, sich seinen ersten Tiroler Meistertitel zu holen.

Foto: Schützengilde Angerberg

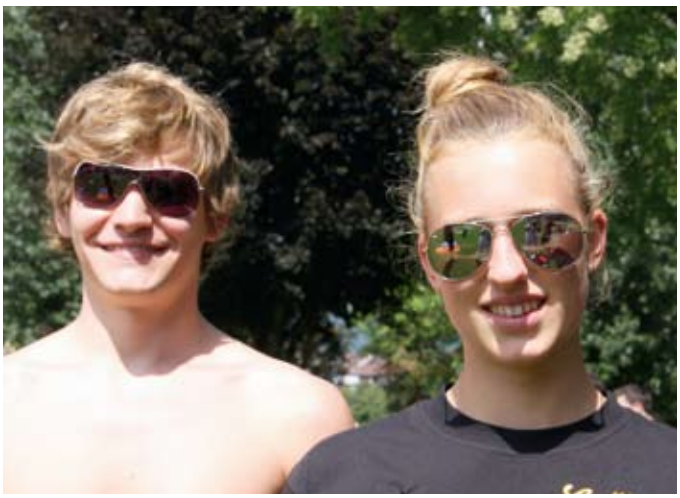
Zwei Mal Gold, ein Mal Silber und zwei Mal Bronze

Für Wörgls Schwimmer verliefen die Österreichischen Meisterschaften der Juniorenklasse, die im Rahmen der österreichischen Staatsmeisterschaften durchgeführt wurden, sehr erfolgreich. Lena Kreundl gewann zwei Mal Gold und wurde österreichische Juniorenmeisterin sowohl über 50m Kraul in neuer Tiroler Junioren-Rekordzeit in 0.26,71 sec als auch über 100m Kraul in 0.58,71. Über 50m Rücken in 32,02 gewann sie Silber und über 50m Delfin in 29,69 Bronze. Über 200m Lagen und 100m Rücken wurde sie jeweils Fünfte, über 100m Delfin Sechste.
Stolz auf seine Leistungen darf auch Stefan Gander sein!
Er wurde Dritter über 50m Brust in persönlicher Bestzeit mit 31,60 sec und gewann damit Bronze. Weiters erreichte er über 100m Brust und über 400m Lagen einen 4. Platz und wurde über 200m Rücken, 200m Lagen und über 200m Brust jeweils Fünfter.

Lena Kreundl vom SC Wörgl gewann zwei Mal Gold und wurde österreichische Juniorenmeisterin. Foto: SC Wörgl

Schwimmclub: Staatsmeisterschaften in Innsbruck

Mehr als erfolgreich verliefen die Österreichischen Staatsmeisterschaften der allgemeinen Klasse für den Schwimmclub Wörgl.
Lena Kreundl bewies mit ihren Leistungen, dass sie sich im Kreis der besten Schwimmerinnen Österreichs etabliert hat.
Mit einer tollen Leistung erkämpfte sie sich über 100m Kraul mit neuem Tiroler Juniorenrekord in 57,76 den 2. Platz und die Silbermedaille hinter der österreichischen Rekordhalterin Birgit Koschischek.
Über 50m Kraul gewann sie – ebenfalls mit neuem Tiroler Juniorenrekord in 0.26,71 sec - im A-Finale im Kreis der schnellsten Schwimmerinnen Österreichs die Bronzemedaille. Um sich für die Entscheidung im A-Finale über 100m Kraul zu schonen, verzichtete sie auf ihre Teilnahme im Rückenfinale, das unmittelbar davor stattfand und das sie als Viertplatzierte erreicht hatte. Auch über 50m Delfin, 100m Rücken und 200m Lagen konnte sie sich für das A-Finale qualifizieren und wurde dort mit persönlichen Bestzeiten von 29,06 sec über 50m Delfin bzw. in 1.09,22 über 100m Rücken jeweils Sechste, über 200m Lagen erreichte sie in 2.29,90 den 8. Platz. Über 100m Delfin kam sie mit persönlicher Bestzeit im B-Finale mit 1.07,17 auf den 13. Platz.
Stolz auf seine Leistungen darf auch Stefan Gander sein:
Er konnte sich in allen drei Brustrecken – über 50m, 100m und 200m – und über 200m Lagen für das B-Finale qualifizieren.



Lena Kreundl und Stefan Gander zeigten außerordentliche Leistungen bei der Staatsmeisterschaft. Foto: SC Wörgl

Über 50m Brust erreichte er in 31,60 sec und über 200m Brust in 2.38.16 jeweils den 12. Platz. Über 100m Brust in 1.11,07 und über 200m Lagen in 2.27,10 wurde er jeweils 15.

Bundesligaspiel am 9. September im Badl Wörgl

Foto: TC Wörgl

Nachdem die erste Damenmannschaft des Tennisclubs Wörgl 2011 den Aufstieg in die 1. Bundesliga geschafft hat, beginnt diese nun am 7. September auswärts gegen den Meister von 2009, den TC Stiegl Salzburg. Am 9. September steht dann das Heimspiel gegen den Parkclub Wien (mit der österr. Hallenmeisterin 2011, Daniela Kix, auf Nr. 1) auf dem Programm. Spielbeginn ist 11.00 Uhr. Der Grunddurchgang wird dann am Dienstag, 11. Sep., in Steyr gegen Team OÖ (mit Sybille Bammer auf Nr. 7) abgeschlossen. Realistisch gesehen wird der Klassenerhalt kaum zu realisieren sein, das Wörgler Team um Clubtrainerin Stefanie Haidner und Isabella Reibmayr freut sich aber auf den Vergleich mit österreichischen und ausländischen Spitzenspielerinnen.

Foto: Wanderreitverein Unterinntal

Tiroler Springmeisterschaften 2012

Tolle Leistungen gab es trotz Regen und immer wieder Sonne bei den Tiroler Springmeis-terschaften der Haflinger am Schadlhof. Zum ersten Mal startete heuer Bianca Högler vom Reitstall Lindenhof auf ihrer Haflingerstute Samira bei den Meisterschaften. Der Wanderreitverein Unterinntal möchte ihr herzlich zu ihrem Vizemeistertitel gratulieren. Unter anderem gratuliert der Reitverein auch noch der Spitzendressurreiterin Valentina Strobl mit Taifun, die in der Dressur Kl. L gewann und heuer eine sehr erfolgreiche Saison vorweisen kann. Zu guter Letzt gratuliert der Reitverein auch noch: Paris Karin mit Daiquiri; Elena Jochum mit Draumur und Janine Jochum mit Daiquiri.

TC Wörgl ist Bezirksmeister

Laura Unterberger und David Wegmair. Foto: TC Wörgl

Mitte Juli fanden beim ESV Wörgl die heurigen Bezirksmeisterschaften im Tennis für Damen und Herren statt. Sehr erfolgreich für den Tennisclub Wörgl. Laura Unterberger sicherte sich den Titel bei den Damen. Sie besiegte Mannschaftskollegin Anna Schneider mit 6:2/6:3. Mehr zu kämpfen hatte der erst 16-jährige David Wegmair bei den Herren. Er qualifizierte sich nach mehreren 3-Satz-Spielen für das Finale. Dort besiegte er Andreas Gruber (ESV) mit 3:6/7:5/6:2 und holte sich überraschend den Titel.

Carina Sammer holt Masterstitel

Foto: TC Wörgl

Ende Juli fand auf der Anlage des Tennisclubs Wörgl das Masters des TTV bei den U 16-Klassen statt. Dabei war Carina Sammer vom Heimverein die Überraschung. Im Semifinale besiegte sie Hannah Hofreiter (Wiesing) mit 6:3/6:3. Im Finale hatte dann Fanziska Hotter (Fügen) bei 6:4/6:3 keine Chance. Claudia Aufschnaiter (TC Wörgl) wurde ausgezeichnete Dritte.

3. Internationaler Armbrustwettkampf

Im Juni 2012 wurde bereits zum dritten Mal der internationale Armbrustwettkampf Austria Open, bei dem 8 verschiedene Nationen und ca. 123 Schützen teilnahmen, in Innsbruck durchgeführt.
Auch das Angerberger Team konnte wieder mit seinen hervorragenden Leistungen aufzeigen.
Im 30m Zweistellungsbewerb konnten Franziska Peer und Sonja Strillinger trotz der extremen Windbedingungen, sowohl in der stehend Disziplin als auch in der Kombinationswertung, einen Doppelsieg nach Angerberg holen. Auch Markus Bichler bewies sein Können gegenüber der internationalen Konkurrenz und sicherte sich Platz 7 in der Kombination.
In der Mannschaftswertung konnte sich das rot-weiß-rote Team mit Franziska Peer, Markus Bichler und Thomas Lampl (NÖ) ebenfalls über die Goldmedaille freuen.

30m Mannschaft Österreich v.l. Thomas Lampl (NÖ), Franziska Peer, Markus Bichler. Foto: SG Angerberg

Ebenso zeigten unsere Schützen in der 10m Disziplin mit ihren ausgezeichneten Leistungen auf.
Sonja Strillinger konnte sich in der Gesamtwertung den 1. Rang sichern. Franziska Peer musste sich wegen eines Fehlschusses im Finale mit dem 5. Platz im Endklassement begnügen.
Als Draufgabe konnten sich Franziska und Sonja gemeinsam mit ihrer Teamkollegin Eva Untertrifaller (Münster) auch im 10m Bewerb Mannschaftsgold sichern.

Unterberger-Boxer dominierten

Nicht nur die 33 Grad im Schatten waren am Samstag Nachmittag für „heiße" Boxfights verantwortlich, sondern vor allem die 30 Boxer aus ganz Österreich, die sich beim 8. ASVÖ-Open-Air-Boxfestival in Rattenberg trotz dieser tropischen Temperaturen schon gar nichts schenkten. In 15 Kämpfen wurde harter, aber fairer Boxsport geboten, von den Jugend- bis zur Elite- und Frauenklasse. Die rund 500 Zuschauer zollten den Kämpfern viel Applaus und waren von den Kämpfen begeistert.
Der Boxclub Unterberger Wörgl war mit 5 Turniersiegen der erfolgreichste Club vor Salzburg und Wiener Neustadt, die je zweimal Gold gewannen.
Der Abschlusskampf im Schwergewicht zwischen Lokalmatador Andreas Millkreiter und den für Wien boxenden Ungarn Ballaj Ferdinat war der absolute Höhepunkt und an Härte nicht zu überbieten. Nach 3 Runden holte sich schließlich der Unterländer einen knappen Punktesieg. Die Entdeckung des Nachmittags war aber der erst 15jährige Unterberger-Boxer Azim Jabarkhi , der in seinem ersten Kampf den routinierten Edin Avidic (BC Innsbruck) klar nach Punkten besiegen konnte. Auch der Newcommer Mike Stranner aus Wörgl überzeugte mit einem Sieg über den Russen Sakhayev Ali und lässt für die Zukunft hoffen.

Einen beherzten Kampf lieferte der Wörgler Newcommer Mike Stranner mit einem Sieg über den Russen Sakhayev.
Foto: BC Unterberger

Sprechtage

Pensionsversicherungsanstalt der Arbeiter und Angestellten
Veranstaltungsort: Wörgl Stadtamt – 1. Stock, Bahnhofstr. 15
Donnerstag, 06. & 20.09.2012, 8 - 12 Uhr

Sozialversicherungsanstalt der Bauern - Landesstelle Tirol
Veranstaltungsort: Wörgl, Agrar Zentrum, Egerndorf 6,
Freitag, 28.09.2012,
9 - 12 Uhr.

Sozialversicherungsanstalt der gewerblichen Wirtschaft
Veranstaltungsort: Wörgl, Stadtamt, 1. Stock, Bahnhofstraße 15,
Mittwoch, 05.09.2012,
9 - 12 Uhr. Um telefonische Voranmeldung unter 0512/5341-0 wird ersucht.

Internationale Sprechtage - Deutschland
Veranstaltungsort: Kufstein, Arbeiterkammer, Praxmarerstr. 4, 6330 Kufstein
Donnerstag, 27.09.2012,
8.30 - 12 Uhr und 13 - 15.30 Uhr.

Internationale Sprechtage - Schweiz
Veranstaltungsort: Innsbruck – Pensionsversicherungsanstalt - Landesstelle Tirol, Ing.-Etzel-Str. 13, 6020 Innsbruck, Tel. 05 03 03 38403 – Um telefonische Anmeldung wird gebeten, jeweils von 08.30 - 13.00 Uhr
Donnerstag, 25.10.2012

Das Unabhängige Forum Wörgl

Die Sprechstunden des Unabhängigen Forums Wörgl finden immer mittwochs von 18.30 bis 20.00 Uhr im Stadtamt Wörgl, 1. Stock, statt.

Wochenenddienste Ärzte und Apotheken

Samstag, 01.09.2012, und Sonntag, 02.09.2012
Dr. Josef Schernthaner, Speckbacherstr. 5, 05332/72766, 70236, Notordination: 9-11 und 17-18 Uhr
Stadtapotheke Wörgl, Bahnhofstraße 32

Samstag, 08.09. 2012, und Sonntag, 09.09.2012
Dr. Thomas Riedhart, Innsbrucker Str. 9, 05332/74424, 0676/6304757, Notordination: 9-11 und 17-18 Uhr
Stadtapotheke Wörgl, Bahnhofstraße 32

Samstag, 15.09.2012, und Sonntag, 16.09.2012
Dr. Christoph Müller, KR M. Pichler-Str. 4, 05332/73270, Notordination: 9-11 und 17-18 Uhr
Apotheke Kirchbichl, Oberndorferstraße 50

Samstag, 22.09.2012, und Sonntag, 23.09.2012
Dr. Johannes Wimpissinger, Bahnhofstr. 35, 05332/72766, Notordination: 10-12 und 17-18 Uhr
Centralapotheke Wörgl, Innsbrucker Straße 1

Samstag, 29.09.2012, und Sonntag, 30.09.2012
Dr. Manfred Strobl, KR.-Martin-Pichler-Str. 4/I., 05332/72719, Notordination: 10-12 und 17-18 Uhr
Stadtapotheke Wörgl, Bahnhofstraße 32

DIE WOCHENENDDIENSTE DER ARZTE SOWIE DIE ZAHNÄRZTLICHEN NOTDIENSTE ENTNEHMEN SIE BITTE DEM BEZIRKSBLATT KUFSTEIN!

Die Sprechstunden von Frau Bürgermeisterin Hedi Wechner

finden jeweils mittwochs ab 17:00 Uhr in der Stadtgemeinde Wörgl, 2. Stock, Zimmer 18 statt. Eine telefonische Voranmeldung unter 05332/7826-111 ist notwendig.

Kostenlose Erstberatung

Herr Notar Mag. Markus Müller, Innsbruckerstraße 2, 6300 Wörgl, bietet Ihnen die Möglichkeit einer kostenlosen Erstberatung zu den Kanzleiöffnungszeiten von Montag bis Donnerstag von 8:00 – 12:30 und von 13:30 – 17:00 Uhr und Freitag von 8:00 – 13:00 Uhr nach telefonischer Vereinbarung (Tel. Nr. 05332/71070), insbesondere zu den Themenbereichen Erben, Übergeben, Schenken und Kaufen.

Alpenländische Heimstätte

hält jeweils am ersten Dienstag des Monats, diesmal am 04.09.2012, von 15:00 bis 16:00 Uhr im Stadtamt Wörgl, Bahnhofstraße 15, einen Sprechtag für Wörgler Bürger ab.

Die Sprechstunde

Die Sprechstunde von **Frau Vizebürgermeisterin Evelin Treichl,** Referentin für Soziales und Wohnungsangelegenheiten, findet jeweils montags von 17:00 bis 18:00 Uhr in den Räumlichkeiten des Sozialsprengels in der Fritz Atzl-Straße 6 statt. Frau Vzbgm. Treichl kann dort auch telefonisch unter der Tel.-Nr. 74672-18 kontaktiert werden.

Kostenlose Rechtsberatung

Herr Notar Dr. Heinz Neuschmid bietet diesmal am **12.09.2012** eine kostenlose Rechtsberatung von 9-12 Uhr insbesondere in Vertrags- und Erbschaftsangelegenheiten in seiner Kanzlei, Bahnhofstraße 38, Tel. 05332/71440 nach vorheriger Anmeldung an.

Kostenlose Beratung

Die kostenlose Beratung von Geometer Dipl. Ing. Günter Patka findet jeden ersten Mittwoch im Monat, diesmal am **05.09.2012,** von 16 -18 Uhr im Büro in der Anichstraße 21 statt.

Landesvolksanwalt kommt nach Wörgl

Der Sprechtag des Landesvolksanwalts Dr. Josef Hauser in Wörgl findet am Montag, **10. September 2012,** im Stadtamt Wörgl statt. Beginn: 9.00 Uhr
Anmeldungen schriftlich oder telefonisch an: Landesvolksanwalt von Tirol Innsbruck, Landhaus, Telefon 0810/006200 zum Ortstarif, Fax 0512/508-3055 oder per e-mail: landesvolksanwalt@tirol.gv.at.

LEIDENSCHAFTLICH ANDERS.

mazda

zoom-zoom

DIE MAZDA3 SILVERLINE SONDERMODELLE.

SILVERLINE

Genießen Sie mit den Mazda3 Silverline Modellen zahlreiche zusätzliche Features, wie LED-Tagfahrlicht, abgedunkelte Scheiben, Fußraumbeleuchtung und iPod/USB-Anschluss – inkl. trendiger iPod-Tasche.

z. B. Mazda3 Sport 1.6i TE-Silverline jetzt um 18.990,- (inkl. Metallic)

PREIS-VORTEIL € 3.650,-*

Verbrauchswert: 6,3 l/100 km, CO_2-Emission: 144 g/km. Symbolfoto. *Mazda Fahrspaß-Offensive in Höhe von € 2.000,– bereits berücksichtigt. Angebot gültig bis 30. 09. 2012 bei Eintausch Ihres Gebrauchtwagens. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.

AUTOHAUS KIRCHBICHL BRUNNER

6322 Kirchbichl, Loferer Straße 10,
Tel. 05332 / 72517, www.autobrunner.at

INITIATIVE KMU
KIA MOBILISIERT UNTERNEHMEN

KIA MOBILISIERT UNTERNEHMEN

KIA BRINGT SIE FLOTT & MIT FLAIR ZU JEDEM KUNDEN!

ab € 11.490,-

Ein Kia ist der ideale Firmenwagen für jedes Unternehmen, weil Qualität mit der Fahrt zu Ihren Kunden beginnt. Mit 7 Jahren Werksgarantie bleiben Sie immer auf der sicheren Seite.

INITIATIVE KMU:

- KIA KÜMMERT SICH UM IHRE MOBILITÄT, DAMIT SIE MEHR ZEIT FÜR IHRE KUNDEN HABEN
- KIA UNTERSTÜTZT AB DEM 1. FIRMENWAGEN
- KIA BIETET DESIGN UND FAHRFREUDE AB DEM 1. FIRMENWAGEN

CO_2-Emission: 200-99 g/km, Gesamtverbrauch: 3,8-8,4 l/100km

Symbolfoto. Satz und Druckfehler vorbehalten. Unverbindlicher nicht kartellierter Richtpreis inkl. Mwst. und Nova.
*) 7 Jahre/150.000km Werksgarantie.

KIA

www.kia.at

AUTOHAUS KIRCHBICHL BRUNNER

Kirchbichl • Loferer Str. 10
Telefon 05332-72517
www.autobrunner.at